

Monographische Uebersicht der Mecopodiden.

Von

Josef Redtenbacher.

(Mit Tafel III.)

(Vorgelegt in der Versammlung am 6. April 1892.)

Einleitung.

In den älteren Handbüchern über Orthopteren ist die kleine Gruppe der Mecopodiden nur durch wenige Formen vertreten; so führt z. B. Burmeister in seinem Handbuch der Entomologie nur die Gattungen *Pomatonota*, *Mecopoda* und *Phyllophora* an, von denen die erstere zu den Meconemiden, die beiden letzteren zu den Phaneropteriden gerechnet werden. Auch Serville kennt nur drei Gattungen, *Mecopoda*, *Phyllophora* und *Hyperomala*; bei Stål (Recensio Orthopterorum, II) werden die Genera *Mecopoda*, *Pomatonota* und *Phyllophora* unter den Phyllophoriden, die Gattung *Moristus* unter den Pseudophylliden angeführt.

Erst in Brunner v. Wattenwy's Monographie der Phaneropteriden (S. 10) erscheinen die Mecopodiden als eigene Zunft und werden daselbst folgendermassen charakterisiert:

Prosternum bispinosum. Tibiae anticae foraminibus apertis instructae, superne spinis apicalibus duabus. Tibiae posticae superne utrinque spina apicali instructae. Tarsi depresso; articuli bini primi latere longitudinaliter sulcati, laminatim extensi.

Seither sind eine Anzahl Schriften über Mecopodiden erschienen und namentlich durch Karsch und Krauss eine erhebliche Menge neuer Arten und Gattungen bekannt geworden, welche eine Abänderung der oben angegebenen Charakteristik nothwendig machen, da sowohl die Form der Vorderbrust, als auch die Gestalt der Foramina und die Bedornung der Vorderschienen wesentliche Abweichungen zeigen können. Die Charakteristik der Mecopodiden würde sich demnach etwa folgendermassen zusammenfassen lassen:

Caput hypognathum, verticale. Fastigium verticis nunquam productum nec scrobibus antennarum cinctum, aut conicum, angustum, aut latum et

obtusum, aut bituberculatum. Antennae prope et inter oculos insertae. Prosternum bispinosum vel bituberculatum. Elytra ♂ semper tympano instructa. Tibiae anticae foraminibus plerumque apertis, raro extus vel utrinque conchatis, apice superne plerumque in utroque latere spina apicali, raro tantum externa vel nulla armatae. Tibiae posticae superne semper spinis apicalibus duabus instructae. Tarsi depresso, articulis binis primis latere longitudinaliter sulcatis. Lamina subgenitalis ♂ plerumque valde elongata, apice profunde excisa, stylis minimis vel nullis instructa. Ovipositor subrectus vel incurvus, apicem versus sensim acuminatus, apice nunquam oblique truncatus.

Der Verwandtschaft nach stehen die Mecopodiden unzweifelhaft einerseits den Meconemiden, andererseits den Pseudophylliden am nächsten, letzteren umso mehr, als auch bei ihnen nicht selten ausnahmsweise offene Foramina an den Vorderschienen auftreten. Dadurch ergibt sich, dass die Abgrenzung zwischen den letztgenannten Gruppen eine ziemlich schwierige und keineswegs vollkommen scharfe ist, und dass namentlich die Unterschiede zwischen Mecopodiden und Pseudophylliden oft sehr subtiler Natur sind. Doch zeigen letztere fast immer den Kopfgipfel von den Fühlergrubenrändern dicht eingeschlossen, die Vorderschienen niemals, die Hinterschienen nur ausnahmsweise mit Enddornen versehen; die Subgenitalplatte des ♂ ist nicht so stark verlängert und tief gespalten als bei den Mecopodiden und die Legescheide meistens breit, am Ende schief abgeschnitten. Dem zu Folge sind z. B. nach meiner Ansicht die von Karsch beschriebenen Gattungen *Phryrama* (Berliner Entomol. Zeitschr., XXXII, 2, 1888, S. 416, Fig. 1), *Mastigapha* und *Simodera* (Berliner Entomol. Nachr., XVII, 1891, Nr. 7, S. 99, 100) weder zu den Prochiliden, noch zu den Mecopodiden, sondern entschieden zu den Pseudophylliden zu rechnen. Speciell für die Prochiliden, die übrigens ohne Zweifel den Pseudophylliden am nächsten stehen, gilt nach meinem Ermessen der prognathe, schief nach vorne gerichtete Kopf als wichtigstes Merkmal, so dass es unnatürlich wäre, die oben genannten Gattungen in diese kleine Zunft einzureihen.

Bei der vorliegenden Bearbeitung der Mecopodiden stand mir hauptsächlich das Material aus der reichen Sammlung des Herrn Hofrates C. Brunner v. Wattenwyl, sowie jenes des k. k. naturhistorischen Hofmuseums in Wien zu Gebote, weshalb ich gerne die Pflicht erfülle, dem genannten Herrn Hofrathe, sowie der löbl. Direction des k. k. Hofmuseums an dieser Stelle meinen aufrichtigsten Dank auszusprechen.

Ueber die Lebensweise der Mecopodiden finden sich wie bei den meisten tropischen Orthopteren höchst spärliche Angaben.

In systematischer Beziehung liessen sich etwa drei Abtheilungen unterscheiden, die *Moristini*, deren Kopfgipfel schmal, konisch und nicht oder nur leicht gefurcht ist, die *Mecopodini*, deren Kopfgipfel entweder breit, abgerundet oder abgestutzt, oder aber durch eine tiefe Längsfurche in zwei seitliche Höcker getheilt ist, endlich die *Phyllophorini*, deren Halsschild kapuzenartig stark nach hinten verlängert ist und daher einen bedeutenden Theil des Hinterleibes bedeckt.

Die Fühler sind von geringer systematischer Bedeutung, oft sehr lang (*Diaphlebus*), das erste Glied mitunter (*Phricta*) aussen mit einem Zahn, am Ende versehen.

Das Pronotum zeigt sehr verschiedene Formen; bei den Phyllophorinen ist es kapuzenartig, bei anderen mit Dornen oder Stacheln besetzt (*Encentra*, *Phricta*), der Hinterrand meist abgerundet oder abgestutzt, seltener stumpfwinkelig (*Corycus*) oder stark verlängert (*Pomatonota*). Die Seitenkiele fehlen entweder vollständig (*Macroscirtus*) oder sie sind stumpf (*Mecopoda*), oft höckerig (*Diaphlebus*), oder durch die Querfurchen des Halsschildes tief eingeschnitten (*Characta*), oder mit Zähnen und Stacheln besetzt (*Acridoxena*, *Macrolyristes*, *Phyllophorini*).

Das Prosternum ist meist mit zwei Stacheln, seltener mit zwei kleinen Höckern versehen (*Pomatonota*, *Corycus*).

Meso- und Metasternum sind nur ausnahmsweise ohne Lappen (*Phricta*), meist tief zweilappig, wobei die Lappen in der Regel divergiren, seltener einander fast berühren (*Segestes*, *Moristus*).

Die Flügeldecken kommen in allen Entwicklungsgraden vor; meist sind sie vollkommen ausgebildet, seltener abgekürzt (*Macroscirtus* spec.) oder verkümmert, lappenförmig (*Leproscirtus*), manchmal ganz fehlend oder kaum ange deutet (*Phricta*, *Rhammatopoda*). Der Form nach sind sie bald lang und schmal (*Segestes*), bald breit und kurz (*Corycus*), am Ende meist abgerundet oder schief abgestutzt, seltener spitz oder lanzettförmig (*Elaeoptera*, *Macroscirtus* spec.). Systematisch von Bedeutung ist der Verlauf der Radialadern, die entweder der ganzen Länge nach getrennt bleiben (*Elaeoptera*, *Diaphlebus*), oder sich durchaus (*Macroscirtus*) oder nur bis zur Mitte berühren (*Mecopoda*); auch der Ursprung und die Zahl der Radialäste ist mitunter (*Segestes*, *Mecopoda*) von Belang. Charakteristisch für manche Gattungen (*Anoedopoda*, *Moristus*) ist das oft stark erweiterte, bauchig aufgetriebene Analfeld, bei anderen (*Vetralia*, *Mecopoda*) ist der Deckflügel hinter jenem Felde plötzlich der Quere nach eingedrückt. Ein eigenthümliches Geäder zeigt der Deckflügel von *Pseudophyllanax* (vgl. meine „Vergleichende Studien über das Flügelgeäder der Insekten“ in Annalen des k. k. naturhistorischen Hofmuseums, Wien, 1886, S. 179; *Moristus*, Taf. XI, Fig. 24) und ganz abnormer Flügelbau zeichnet die Gattungen *Acridoxena* und *Corycus* aus.

Die Hinterflügel sind in der Regel den Deckflügeln entsprechend ausgebildet, meist kürzer als dieselben, seltener etwas länger (*Mecopoda*), mitunter ganz oder theilweise verkümmert (*Macroscirtus*, *Gymnoscirtus* etc.).

Von den Beinen sind besonders die hinteren oft stark verlängert, die Hinterschenkel an der Basis stark verdickt (*Mecopoda*) oder schlanker (*Vetralia*, *Corycus*), seltener kurz und dick (*Pachysmopoda*) oder lang und dünn (*Rhammatopoda*); auf der Oberseite sind die Hinterschenkel (selten auch die vorderen) manchmal mit Stacheln oder Dornen versehen (*Phricta*, *Encentra*, *Leproscirtus*, *Characta*, *Mecopoda* spec.), unten mit 1—2 Reihen von Dornen bewehrt, selten dornlos, oder mit abnormen Lappen versehen (*Acridoxena*). Die Gelenkklappen

besonders der Hinterschenkel zeigen in der Regel einen, mitunter auch 2—3 Enddornen (*Pseudophyllanax*, *Dasyphleps*).

Die Vorderschienen sind auf der Oberseite meist gefurcht, selten glatt (*Ityocephala*, *Corycus* spec.), beiderseits bedornt oder unbewehrt, am Ende in der Regel mit zwei Apicaldornen versehen; nur selten fehlen letztere auf der inneren (*Moristus*) oder auf beiden Seiten (*Segestes*), während sie an den Hinterschienen stets vorhanden sind. Die Foramina der Vordertibien sind in der grössten Mehrzahl offen, nur bei wenigen auf der Aussenseite (*Segestes*, *Moristus*) oder beiderseits halb geschlossen, ohrmuschelförmig (*Characta*, *Phyllophora*).

Die Cerci des ♂ sind stets einfach konisch, dicht behaart, gegen das Ende zugespitzt und einwärts gebogen, an der Spitze mit 1—2 kleinen Klauen, niemals innen mit Zähnen versehen. Die Subgenitalplatte des ♂ ist in der Mehrzahl der Fälle stark verlängert, am Ende tief ausgeschnitten, entweder ohne oder nur mit winzigen Griffeln versehen; seltener ist sie kurz (*Phricta*), oder mit längeren Griffeln ausgerüstet (*Diaphlebus*), manchmal erscheinen die beiden Lappen am Ende zweizähnig oder gespalten (*Rhammatopoda*).

Die Legeröhre ist stets wohl entwickelt, entweder fast gerade (*Moristus*, *Segestes*) oder mehr weniger, mitunter fast sichelförmig oder winkelig gebogen (*Pomatonota*, *Ityocephala*, *Corycus*, *Acrioxena*), stets gegen das Ende allmälig zugespitzt, niemals schiefl abgeschnitten.

Geographische Verbreitung.

Weitaus die Mehrzahl der Mecopodiden gehört der östlichen Halbkugel an, während aus Amerika bisher nur zwei Arten und Gattungen bekannt geworden sind (*Encentra*, *Rhammatopoda*).

Sämmtliche Arten gehören der tropischen oder subtropischen Zone an, wobei Japan den nördlichsten, das Capland in Afrika den südlichsten Punkt des Verbreitungsbezirkes bilden.

Kosmopolitische Arten oder Gattungen sind nicht vorhanden. Nur einige Gattungen sind der asiatischen und australischen Fauna gemeinsam (*Segestes*, *Moristus*, *Mecopoda*); Afrika besitzt durchwegs eigenthümliche Formen.

Der Hauptverbreitungsbezirk der Mecopodiden beginnt mit Afrika, setzt sich über die Inseln Sokotra und Ceylon nach Vorder- und Hinterindien, China und Japan, dann über die Sundainseln und Philippinen nach Neu-Guinea und Australien, sowie dem australischen Inselgürtel fort.

Mit Ausnahme der südafrikanischen Gattung *Pomatonota* sind die *Moristini* nur über Asien und Australien verbreitet; dagegen gehören mit Ausnahme der zwei genannten amerikanischen Gattungen alle Mecopodiden mit abgekürzten oder verkümmerten Flügeln der afrikanischen Fauna an (*Leproscirtus*, *Gymnoscirtus*, *Apteroscirtus*, *Macroscirtus*). Andererseits fehlt die für Asien und Australien so charakteristische Gattung *Mecopoda* in Afrika vollständig und wird dort durch die Gattungen *Anoedopoda* und *Pachysmopoda*, sowie durch die langflügeligen

Macroscirtus-Arten vertreten. Soweit unsere bisherigen Kenntnisse reichen, gehören die Mehrzahl der afrikanischen Formen der tropischen Westküste an, während Süd- und Ostafrika nur wenige Gattungen aufweisen, unter denen *Anoedopoda* auch im Westen vorkommt. *Corycus* ist in Westafrika und Madagaskar (!) vertreten; sie bildet ebenso wie die abenteuerliche *Acridoxena* eine charakteristische Form der afrikanischen Orthopterenfauna, während die Insel Sokotra durch die abweichende Gattung *Pachysmopoda* ausgezeichnet ist.

Asien besitzt an typischen Gattungen *Characta* und *Macrolyristes* für die Sundainseln, *Vetralia* für Ceylon, während die Gattungen *Mecopoda*, *Segestes* und *Moristus* bis in die polynesische Region reichen.

Im Festlande von Australien sind bisher nur einige wenige Arten aufgefunden worden, das Genus *Phicta* und ein oder zwei *Mecopoda*-Arten. Eine etwas grössere Anzahl von Arten wurde auf den australischen Inseln nachgewiesen; auf Neu-Guinea die Gattungen *Segestes* und *Dasyphleps*, *Mossula* auf den Salomons-Inseln, *Pseudophyllanax* auf Neu-Caledonien, auf den Fidschi-Inseln endlich die Genera *Diaphlebus*, *Elaeoptera* und *Ityocephala*. Eine weitere Verbreitung zeigen nur die Arten der Gattungen *Moristus* und *Mecopoda*; innerhalb der letztgenannten sind diejenigen Arten, deren Hinterschenkel oben mit Zähnen besetzt sind, ausschliesslich auf die australische Region beschränkt. Aus der eigentlich pacifischen Region sind bisher nur die obengenannten Arten von den Fidschi-Inseln bekannt geworden; in Neuseeland scheinen die Mecopodiden zu fehlen.

Literatur.

- Bolivar Ignazio, 1889—1890, *Ortópteros de África del Museo de Lisboa* (Extracto do Journal de Ciencias mathematicas, physicas e naturales, 2. Serie, Nr. II, p. 73; Nr. III, p. 150; Nr. IV, p. 211).
- Brullé Auguste, 1835, *Histoire naturelle des Insects. Tom. IX. Orthoptères et Hémiptères*, p. 140. Paris.
- Burmeister Hermann, 1839, *Handbuch der Entomologie*, II. Bd., S. 673, 685. Berlin.
- Fabricius Joh. Christ, 1775, *Systema entomologiae*, p. 284.
— 1793, *Entomologia systematica*, Tom. II, p. 37. Hafniae.
- Greeff, 1884, *Die Fauna der Guinea-Inseln St. Thomé und Rolas* (Sitzungsber. der Gesellsch. zur Beförd. der ges. Naturwissensch., S. 74). Marburg.
- De Haan W., 1842, *Bijdragen tot de Kennis der Orthoptera* (Verhandl. over de natuurlyke Geschiedenis der Nederlandsche overzeesche Bezittingen).
- Karsch Ferd., Dr., 1886, *Ueber Eustalix foliata* Seudd. (Berliner Entomol. Nachr., XII, S. 145).
— 1886, *Eine neue westafrikanische Mecopodide* (Berliner Entomol. Nachr., XII, Nr. 20, S. 316).
— 1886, *Die Mecopodiden des Berliner zoologischen Museums* (Berliner Entomol. Zeitschr., XXX, 1, S. 107, Taf. IV).

- Karsch Ferd., Dr., 1888, Das Weibchen des *Corycus Jurinei* Sauss. (Berliner Entomol. Zeitschr., XXXII, 2, S. 415).
— 1888, Prochilide oder Mekopodide? (Berliner Entomol. Zeitschr., XXXII, 2, S. 416, Taf. IV).
— 1888, Zwei neue *Mecopoda*-Arten (Berliner Entomol. Nachr., XIV, Nr. 10, S. 145).
— 1891, Ueber die Orthopterenfamilie der Prochiliden (Berliner Entomol. Nachr., XVII, Nr. 7, S. 97).
— 1891, Uebersicht der von Dr. Paul Preuss auf der Barombi-Station in Kamerun gesammelten Locustodeen (Berliner Entomol. Zeitschr., XXXVI, 2, S. 317, 328, 341).
- Kirby Will. F., 1891, Notes on the Orthopterous family *Mecopodidae* (Trans. Entom. Soc. London, III, Octob., p. 405).
- Krauss Hermann, Dr., 1890, Beitrag zur Kenntniss westafrikanischer Orthopteren (Spengel's Zoologische Jahrbücher; Abtheil. für System., Geogr. und Biol. d. Thiere, V. Bd., S. 344, Taf. XXX und S. 647).
- Linné Charles, v., 1758, *Systema naturae*, ed. X, Tom. I, p. 429; Tom. II, p. 696.
— 1763, *Amoenitates academicae*, Tom. VI, p. 396.
— 1764, *Museum S. R. M. Ludovicæ Ulricæ Reginae etc.*, p. 127. Holmiaæ.
- Lucas, 1887, Bullet. Annal. de la Soc. Entom. de France (5), VII, p. XX.
- Pictet Alphonse, 1888, Locustides nouveaux ou peu connus du Musée de Genève (Mém. de la Soc. de Phys. et d'Histoire natur. de Genève, XXX, Nr. 6, p. 13).
- Saussure Henri, de, 1861, Orthoptères du Musée de Genève (Annal. de la Soc. Entomol., 4° sér., I, p. 489, Pl. 11, Fig. 4—7).
- Scudder Sam. H., 1874—1875, A Century of Orthoptera, Dek. II (Proceedings of the Boston Society of Natural History, Vol. XVII, p. 454; 1879, Vol. XX, p. 95).
- Serville Jean Guill. Audinet, 1831, Revue méthodique des Orthoptères (Annales des Sciences naturelles, Tome 22, p. 58).
— 1839, Histoire naturelle des Insectes. Orthoptères. Avec des planches. Paris.
- Snellen, siehe Vollenhoven.
- Stål Carl, 1873, Orthoptera nova (Oefvers. af Kongl. Svenska Vetensk. Akad. Förhandl., Nr. 4, p. 39). Stockholm.
— 1874, Recensio Orthopterorum, II, p. 21, 47. Stockholm.
— 1877, Orthoptera nova ex Insulis Philippinis (Oefvers. af Kongl. Svenska Vetensk. Akad. Förhandl., Nr. 10, p. 45). Stockholm.
- Stoll Caspar, 1787—1815, Représentation exactement colorée d'après nature des Spectres ou Phasmes, des Mantes, des Sauterelles, des Grillons, des Criquets et des Blattes, qui se trouvent dans les quatre parties du monde. Amsterdam.
- Taschenberg Otto, 1883, Beiträge zur Fauna der Insel Sokotra (Giebel's Zeitschrift für die ges. Naturwissenschaft. Bd. 56, S. 184).
- Thunberg C. P., 1815, Hemipterorum maxillosorum genera illustrata (Mémoires de l'Acad. imp. de St.-Pétersbourg, Tome V, p. 279).

- Vollenhoven, Snellen van, 1865, *Macrolyristes*, en nieuw geslacht van Orthoptera (Tijdschr. voor Entomologie, 8. Deel, p. 106, Pl. 7).
- Walker Francis, 1869, Catalogue of the Specimens of *Dermoptera*, *Saltatoria* and Supplement to the *Blattariae* in the Collection of the British Museum, Part. II et III. London.
- Warion M. Gust., 1876, Description d'une nouvelle espèce d'Orthoptères. (XII. Bull. de la Soc. d'Hist. nat. de la Moselle, p. 27).
- White, 1865, Proceed. of the Royal Physical Society of Edinburgh, III, p. 309.

Dispositio generum.

1. *Fastigium verticis angustum, coniforme, simplex vel leviter sulcatum, nunquam in tuberos duos divisum (Moristini.)*
2. *Elytra oblitterata. Pronotum spinosum. Femora omnia superne spinosa. Genus australicum (Fig. 1) 1. Phricta m.*
- 2.2. *Elytra perfecte explicata. Pronotum haud spinosum. Femora superne inermia.*
3. *Elytra apicem femorum posticorum haud superantia, venis radialibus tota longitudine distantibus.*
4. *Pronotum carinis lateralibus interruptis, dentatis vel tuberculatis. Genera australica.*
5. *Lobi geniculares femorum posticorum utrinque bispinosi. Elytra ♂ apicem femorum posticorum haud attingentia.*
 - 2. *Dasyphleps* Karsch.
 - 5. *Lobi geniculares omnes utrinque tantum spina unica vel nulla armati (Fig. 2) 3. Diaphlebus* Karsch.
- 4.4. *Pronotum carinis lateralibus nullis vel rotundatis, laevibus.*
5. *Pronotum postice valde rotundato-productum. Genus africanum.*
 - 4. *Pomatona* Burm.
 - 5. *Pronotum postice haud productum, truncatum. Genera australica.*
 - 6. *Pronotum antrorsum angustatum. (Fig. 3.)* 5. *Elaeoptera* m.
 - 6.6. *Pronotum retrorsum angustatum 6. Mossula* Walk.
- 3.3. *Elytra apicem femorum posticorum plerumque multo superantia, venis radialibus prope basin valde approximatis, apicem versus sensim divergentibus.*
4. *Statura modica. Pronotum haud sulcatum. Foramina tibiarum anticarum extus conchata, intus aperta. Metasternum lobis rotundatis, contiguis. Species asiaticae et australicae.*
5. *Minor. Caput pronoti longitudine. Tibiae anticae et intermediae superne spinis apicalibus nullis (Fig. 4.) 7. Segestes* Stål.
- 5.5. *Major. Caput pronoto brevius. Tibiae anticae et intermediae superne in latere postico tantum spina apicali instructae.*
 - 8. *Moristus* Stål.

- 4.4. *Statura robustissima. Pronotum in medio longitudinaliter sulcatum. Foramina tibiarum anticarum utrinque aperta. Metasternum lobis acuminatis divergentibus. Genus australicum.* (Fig. 5.)
9. *Pseudophyllanax* Walk.
- 1.1. *Fastigium verticis latum, transversum, apice rotundatum vel truncatum, vel per sulcum profundum in tuberos duos divisum.*
2. *Pronotum nec elongatum nec cucullatum (Mecopodini.)*
3. *Fastigium verticis apice per sulcum profundum in tuberos duos divisum.*
4. *Elytra oblitterata, squamiformia vel nulla.*
5. *Pedes longissimi, gracillimi. Femora postica vix incrassata. Genus americanum* (Fig. 6.) 10. *Rhammatopoda* m.
- 5.5. *Pedes minus elongati. Femora postica basi distincte incrassata.*
6. *Femora postica superne spinosa.*
7. *Pronotum quadriseriatim spinosum. Genus americanum.* (Fig. 7.) 11. *Encentra* m.
- 7.7. *Pronotum rugosum, haud spinosum. Genus africanum* (Fig. 8.) 12. *Leproscirtus* Karsch.
- 6.6. *Femora postica superne inermia. Genus africanum.*
13. *Apteroscirtus* Karsch.
- 4.4. *Elytra perfecte explicata. Genera Sundaica.*
5. *Pronotum carinis lateralibus bis profunde incisis. Elytra apice rotundata* (Fig. 9.) 14. *Characta* m.
- 5.5. *Pronotum carinis lateralibus dentatis, haud incisis. Elytra apice oblique truncata, acuminata 15. Macrolyristes Snellen.*
- 3.3. *Fastigium verticis apice haud in tuberos duos divisum, sed latum transversum, apice rotundatum vel truncatum.*
4. *Pronotum postice rotundatum vel truncatum, raro obtuse-angulatum. Elytra ♂ normaliter reticulata, haud inflata.*
5. *Tibiae anticae et posticae superne sulcatae.*
6. *Femora postica basi parum incrassata.*
7. *Pronotum carinis lateralibus spinosis. Femora quatuor antica appendiculata. Genus africanum.*
16. *Acridoxena* White.
- 7.7. *Pronotum haud spinosum, carinis lateralibus distinctis. Femora haud appendiculata.*
8. *Elytra brevia, apicem femorum posticorum haud attingentia. Genus ceylonicum 17. Vetalia* Walk.
- 8.8. *Elytra elongata, femora postica valde superantia. Genus africanum 18. Anoedopoda* Karsch.
- 6.6. *Femora postica basi valde incrassata.*
7. *Pronotum carinis lateralibus distinctis, per sulcos transversos plerumque bis incisis. Elytra venis radialibus a medio divergentibus.*

8. *Elytra abdomen valde superantia. Femora postica valde elongata. Species asiaticae et australicae.*
 19. *Mecopoda* Serv.
 88. *Elytra abdomen haud superantia. Femora postica abdomen haud superantia. Genus africanum.*
 20. *Pachysmopoda* Karsch.
 77. *Pronotum carinis lateralibus nullis vel rotundatis. Elytra abbreviata vel venis radialibus contiguis. Genera africana.*
 8. *Elytra perfecta vel abbreviata, venis radialibus tota longitudine contiguis (Fig. 10.)* . 21. *Macroscirtus* Pictet.
 88. *Elytra alaeque rudimentaria.*
 22. *Gymnoscirtus* Karsch.
 55. *Tibiae anticae et posticae superne haud sulcate. Genus australicum (Fig. 11.)* 23. *Ityocephala* m.
 44. *Pronotum postice angulatum. Elytra ♂ abnormaliter reticulata, valde inflata. Genus africanum (Fig. 12.)* . 24. *Corycus* Sauss.
 22. *Pronotum cucullatum, postice valde acuminato-productum, carinis lateralibus dentatis vel crenulatis* (*Phyllophorini.*)¹⁾

I. Moristini.

1. Genus. *Phricta* m. (Fig. 1.)

(φρικτός — horrendus.)

Oculi globosi, prominentes. Antennarum articulus primus extus carinatus, apice dente brevi, intus tuberculo obtuso instructus. Fastigium verticis breve, angustissimum, haud sulcatum, cum fastigio frontis per carinam longitudinalem conjunctum. Frons transversa, plus quam duplo latior quam longior. Pronoti dorsum planum, margine antico rotundato, postico truncato in medio nonnihil emarginato, sulcis 2 transversis tenuibus curvatis, carinis lateralibus interruptis. Prozona et mesozona utrinque spina valida obliqua, serrulata, metazona utrinque spina majore serrulata necnon spinis 2 minoribus armata. Lobi laterales angusti, subtus rotundati, angulo antico tuberculato, marginé postico oblique ascende, sinu humerali nullo. Elytra et alae nullae, plicis tantum indicatae. Segmenta dorsalia abdominis in medio carinata. Prosternum spinis 2 latis, triangularibus, valde remotis. Meso- et metasternum latum, transversum, haud lobatum, foraminibus 2 remotis, per sulcum transversum conjunctis. Pedes pilosi. Coxae anticae spina valida armatae. Femora 4 antica tuberculata,

¹⁾ In Bezug auf diese Gruppe verweise ich auf die demnächst erscheinende Monographie von Herrn Dr. H. Dohrn.

Das Genus *Zacatula* Walker (Catal., 1890, III, p. 433) ist mir nur aus der angeführten, mangelhaften Beschreibung bekannt, so dass seine systematische Stellung nicht näher angegeben werden kann.

superne spinis 2—4 seriatis, subtus in margine antico spinis validis 4—5 instructa; femora postica in latere externo rugis nonnullis transversis, elevatis, superne spinis validis circiter 10 in serie positis, in latere inferiore extus spinis validis 8—10, intus paucioribus et minoribus armata. Lobi geniculares femorum 4 anticum utrinque longespinosi, femorum posticorum utrinque bispinosi. Tibiae anticae utrinque tympano aperto, superne sulcatae, utrinque spinis 3—4 instructae; tibiae intermediae superne utrinque spinis 4—5, intus majoribus, uti in tibias anticis apicem versus magnitudine decrementibus; tibiae posticae superne utrinque dentibus compluribus inter eosque minoribus armatae. Cerci ♂ conici, recti, granulosi et pilosi, apice acuminati. Lamina subgenitalis ♂ parum producta, apice triangulariter excisa, subtus carinata, stylis minimis instructa. ♂.

Diese Gattung ist ausgezeichnet durch die Stacheln auf dem Pronotum und den Schenkeln. Die Vorderflügel erscheinen nur als Läppchen an der Seite der Vorderbrust, die Hinterflügel als kleine Lappen an der Seite des Metanotums, welche nicht abgetrennt sind und deutlich eine fächerförmige Nervatur erkennen lassen.

Species unica.

Phricta spinosa m.

Ferrugineo-testacea. Frons et sterna pallide-testacea. Genae maculis duabus fuscis obliquis. Antennae dilute fusco-annulatae. Pronoti dorsum fortiter nigro- vel fusco-punctatum; lobi laterales margine inferiore late insuscato, nigropunctato. Abdomen segmentis omnibus dorsalibus longitudinaliter nigro- vel fusco-striatis. Pedes omnes dilute fusco-marmorati. Femora postica sulco inferiore basi ferrugineo. ♂.

Long. corporis 19 mm, long. pronoti 5·3 mm, long. femorum posticorum 17·8 mm.

Patria: Queensland (Coll. Brunner).

2. Genus. *Dasyphleps* Karsch.

Fastigium verticis angustum, acuminatum. Antennae pilosae. Pronotum rugosum, carinis lateralibus acutis, bis incisis; lobi laterales subtus haud angulati. Elytra coriacea, apicem femorum posticorum haud attingentia, apice rotundata, reticulo denso, valde expresso, venis longitudinalibus (excepta vena radiali postica) parum distinctis, venis radialibus a basi valde divergentibus. Alae breves, latae, pellucidae, campo marginali apice obtuso. Prosternum bispinosum; meso- et metasternum bilobatum. Femora postica subtus utrinque spinosa. Lobi geniculares omnes, excepto lobo externo femorum anticum, utrinque in spinas 2 producti. Foramina tibiarum anticarum utrinque aperta. Lamina subgenitalis ♂ stylis longiusculis, articulatim insertis. Ovipositor angustus, incurvus. ♂, ♀.

Dasyphleps Karsch, 1891, Berliner Entom. Zeitschr., Bd. 36, Heft II, S. 343.

Locusta de Haan, 1842, Bijdragen etc., p. 187, Pl. XVIII, Fig. 13.

Species unica.

***Dasyphleps Novae-Guineae* de Haan.**

Testaceo-flavescens. Elytra viridia, macula basali fusca. Alae albidae. Long. corporis 9'5", long. ped. post. 2" 2".

Locusta Novae-Guineae de Haan, 1842, Bijdragen etc., p. 187.

Dasyphleps Novae-Guineae Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., Bd. 36, Heft II, S. 343.

Patria: Nova-Guinea (de Haan), Kuschai, Carolinen-Inseln (Karsch).

Diese Art ist mir nur aus den Beschreibungen von Karsch und de Haan bekannt. Eine besondere Auszeichnung bilden die doppelten Dornen an den Gelenkklappen der Schenkel.

3. Genus. ***Diaphlebus* Karsch.** (Fig. 2.)

Fastigium verticis angustum, conicum, antice leviter sulcatum, cum frontis fastigio contiguum. Oculi globosi. Pronoti dorsum rugosum, carinis lateralibus rotundatis, tuberculis vel dentibus conicis obsitis, sulcis 2 transversis profundis, marginé antico rotundato, postico truncato; lobi laterales subtus haud angulati, sed truncati, angulo postico rotundato, sinu humerali nullo. Elytra coriacea, dense et irregulariter reticulata, abdomen distincte superantia, venis radialibus a basi tota longitudine distantibus. Alae latae, breves, apice obtusae, pellucidae. Prosternum bispinosum; mesosternum lobis latis triangularibus, apice acuminatis; metasternum lobis apice acuminatis vel obtusis. Femora 4 antica subtus in latere antico tantum, postica utrinque spinosa. Lobi geniculares omnes apice utrinque in spinam producti. Tibiae anticae superne planae vel sulcatae, inermes, foraminibus apertis. Cerci ♂ pilosi, apice incurvi et bimucronati. Lamina subgenitalis ♂ parum producta, apice triangulariter excisa, stylis longiusculis instructa. Ovipositor modice longus, nonnihil incurvus, apice acuminatus.

Diaphlebus Karsch, 1891, l. c., S. 343.

Diese Gattung zeichnet sich aus durch das runzelige, an den Seitenrändern mit Höckern versehene Pronotum.

Dispositio specierum.

1. *Elytra unicolora (excepta area anali)* 1. *D. bivittatus* m.

1 1. *Elytra fusco-maculata vel marmorata.*

2. *Pronotum postice utrinque angulo laterali nigro-maculato.*

2. *D. marmoratus* m.

2 2. *Pronotum postice anguste nigro-limbatum.*

3. *D. brevivaginatus* Karsch.

1. ***Diaphlebus bivittatus* m.**

Testaceo-flavescens, unicolor. Antennae pallidae, apicem versus late et dilute fusco-annulatae. Pro-, meso- et metazona pronoti utrinque in tuberem magnum conicum productae; metazona angulis posticis nigro-marginata. Elytra

lanceolata, apice rotundata, area anali fusco-areolata. Lobi meso- et metasternales apice acuminati. Pedes pilosi, elongati. Femora 4 antica in latere antico subtus spinis 5—6, postica utrinque spinis compluribus, intus paucioribus armata. Coxae anticae spina longa instructae. Tibiae 4 anticae superne sulcatae, anticae superne inermes, intermediae carina posteriore 5-spinosa. ♂.

	♂		♂
Long. corporis	27 mm	Long. elytrorum	24 mm
" pronoti	55 "	" femorum posticorum . . .	30 "

Patria: Fidschi-Inseln (Coll. Brunner).

2. *Diaphlebus marmoratus* m. (Fig. 2.)

Praecedenti similis. Major, testaceus. Antennae fusco-annulatae. Frons fasciis 2 fuscis, antice convergentibus, postice evanescentibus. Pronoti dorsum ferrugineo-testaceum, fortiter rugosum, angulis posticis late nigro-maculatis, carinis lateralibus tuberis irregulariter obsitis. Elytra dilute fusco-marmorata, basi macula fusca ornata. Lobi metasternales apice obtusi vel leviter tuberculati. Femora omnia in medio et ante apicem leviter et dilute fusco- vel griseo-annulata; femora 4 antica subtus in latere antico spinis 4—6, basi fusco-cinctis instructa; femora postica utrinque spinis compluribus apice nigris, basi fusco-cinctis, intus rarioribus armata. Tibiae anticae superne planiusculae, extus interdum spinula unica subapicali instructae; tibiae intermediae superne distincte sulcatae, carina posteriore spinis circiter 5, basi fusco-cinctis instructae. Lamina subgenitalis ♀ lata, rotundato-truncata, in medio carinata. Ovipositor apice ferrugineus. ♀.

	♀		♀
Long. corporis	30 mm	Long. femorum posticorum	28.8 mm
" pronoti	66 "	" ovipositoris	19.5 "
" elytrorum	34 "		

Patria: Fidschi-Inseln (Coll. Brunner).

3. *Diaphlebus brevivaginatus* Karsch.

Sordide flavescens, pronoto postice nigro-limbato, elytris dense reticulatis, cellulis nonnullis nigris, antennis fusco-annulatis, spinis pedum apice nigris, dorso pronoti ruguloso, sulcis transversis profundis instructo, marginibus laterali bus profunde incisis. ♀.

	♀		♀
Long. corporis	35 mm	Long. femorum posticorum	32.5 mm
" pronoti	72 "	" ovipositoris	20 "
" elytrorum	37 "		

Diaphlebus brevivaginatus Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., Bd. 36, Heft II, S. 343:

Patria: Fidschi-Inseln (Karsch).

Diese mir nur aus der Beschreibung von Karsch bekannte Art scheint der vorigen sehr nahe zu stehen.

4. Genus. *Pomatonota* Burm.

Fastigium verticis angustum, obtusum, superne sulcatum, cum fastigio frontis haud contiguum. Antennae longissimae. Oculi valde prominentes. Pronotum laeve, postice valde productum, rotundatum, leviter convexum; lobi laterales rotundato-inserti, margine inferiore rotundato, margine postico oblique ascendentem, sinu humerali nullo. Elytra coriacea, lata, nitida, dense reticulata, venis radialibus haud contiguis, apice late rotundata, abdomen distincte superantia. Alae breves, angustae. Prosternum utrinque in tuberculum vel dentem brevissimum productum. Lobi meso- et metasternales late triangulares, divergentes, apice acuminati. Femora 4 antica inermia, postica subtus utrinque spinis compluribus. Lobi geniculares omnes spinosi. Tibiae anticae superne planae, extus spinis 3—4, intus nullis, intermediae superne extus spinis 2, intus 4 armatae. Lamina subgenitalis ♀ apice triangulariter emarginata. Ovipositor latus, valde incurvus, apice acuminatus.

Pomatonota Burmeister, 1839, Handbuch der Entomol., II, S. 683.

Pomatonota Karsch, 1891, Berliner Entom. Zeitschr., Bd. 36, Heft II, S. 344.
Stilpnothorax Pictet, 1888, Locustides nouveaux etc., p. 5, Pl. I, Fig. 1.

Species unica.

Pomatonota Dregii Burm.

Nitida, viridis vel flavo-testacea, angulo humerali elytrorum albido vel sulfureo, intus saepe nigro-marginato. Ovipositor fuscus. ♀.

	♀		♀
<i>Long. corporis</i>	25—30 mm	<i>Long. femorum postic.</i>	29—30 mm
" <i>pronoti</i>	16—18 "	" <i>ovipositoris</i>	13—15 "
" <i>elytrorum</i>	26—30 "		

Pomatonota Dregii Burm., 1839, l. c., S. 684.

Stilpnothorax loricatus Pictet, 1888, l. c., p. 6.

Patria: Cap (Pictet), Port Natal (Burm., Coll. Brunner).

5. Genus. *Elaeoptera* m. (Fig. 3.)

(Ἐλαῖος — oleaster; πτερόν — ala.)

Antennae longissimae. Fastigium verticis angustum, conicum, apice superne leviter sulcatum, cum fastigio frontis per carinam longitudinalem conjunctum. Pronoti dorsum margine antico rotundato, postico truncato, sulcis 2 transversis distinctis, carinis lateralibus obsoletis vel nullis; lobi laterales angulo antico et postico rotundato, sinu humerali subnullo. Elytra coriacea, lanceolata, apice plus minusve acuminata, dense reticulata, vena radiali postica valde elevata, ceteris subobsoletis, indistinctis, venis radialibus basi remotis, a medio sensim approximatis. Alae elytris parum breviores, pellucidae. Prosternum spinis 2 longis, subcontiguis; lobi meso- et metasternales triangulares,

apice in spinam producti. Femora 4 antica subtus in latere antico tantum, postica utrinque spinosa. Lobi geniculares omnes in spinam longiore vel breviorem producti. Tibiae 4 anticae superne planae vel sulcatae, anticae inermes vel extus spinula unica subbasali armatae, intermediae postice superne spinulis 3—4 subbasalibus instructae. Cerci ♂ pilosi, apice valde incurvi et mucronati. Lamina subgenitalis ♂ parum producta, apice triangulariter excisa, stylis longiusculis, gracilibus instructa. Lamina subgenitalis ♀ rotundata, apice non-nihil incisa, in medio carinata. Ovipositor leviter incurvus, sensim acuminatus.

Ausgezeichnet durch die schmalen, lederartigen, lanzettförmigen Deckflügel deren hintere Radialader auffallend stark vorspringt, während die übrigen Längsader mehr weniger undeutlich sind.

Dispositio specierum.

1. *Statura parva. Viridis, nitida. Elytra abdomen vix superantia.*

1. *E. nitida* m.

- 1.1. *Statura majore. Testaceo-flavescens, haud nitida. Elytra abdomen distincte superantia 2. *E. lineata* m.*

1. *Elaeoptera nitida* m.

Statura parva. Viridis, nitida. Pronotum haud rugosum, indistincte punctatum, nitidum. Elytra angusta, margine postico (superiore) parum curvato, vena radiali postica modice prominula, campo anali et margine postico nigro et albido-signato. Pedes brevipilos. Femora 4 antica in latere anteriore spinulis nonnullis, postica utrinque compluribus fuscis armata. Tibiae anticae superne inermes, tota longitudine sulcatae. Genitalia in exemplo nostro desunt. ♂.

♂	♂
<i>Long. corporis 14·6 mm</i>	<i>Long. femorum posticorum 18 mm</i>
" <i>pronoti 3</i>	" <i>elytrorum 10·8 "</i>

Patria: Viti Levu, Fidschi-Inseln (Coll. Brunner).

2. *Elaeoptera lineata* m. (Fig. 3.)

Praecedente major. Testaceo-flavescens, parum nitida. Pronotum distincte rugosum. Elytra in ♂ subpellucida, venis radialibus basi sulfureis, in ♀ opaca, margine inferiore subrecto, margine posteriore (superiore) rotundato, vena radiali postica valde prominula, spatio interradiali plus minusve albido-testaceo; margo posticus elytrorum in utroque sexu punctis nigris, in seriem rectam positis, partim confluentibus, signatus. Pedes glabri, vel subtilissime pilosi. Femora 4 anteriores antice subtus spinulis 5—6 fuso-nigris, antica subtus interdum nonnihil infuscata; femora postica utrinque spinis compluribus fuscis, geniculis leviter infuscatis. Tibiae anticae superne leviter deplanatae, extus spinula subbasali armatae. Ovipositor pallidus. ♂, ♀.

♂	♀	♂	♀
<i>Long. corporis 16—17 22 mm</i>		<i>Long. femorum postic. 23 26 mm</i>	
" <i>pronoti 28 4·8 "</i>		" <i>ovipositoris — 14·5 "</i>	
" <i>elytrorum 14·7 21·7 "</i>			

Patria: Viti Levu, Fidschi-Inseln (Coll. Brunner).

6. Genus. *Mossula* Walker.

Corpus gracile. Fastigium verticis parvum, porrectum, rotundatum. Oculi valde globosi. Prothorax postice angustior, sulcis 2 transversis, secundo arcuato, margine antico rotundato, lateribus subrotundatis, margine postico recto. Pedes graciles. Femora 4 antica in margine antico tantum, postica utrinque spinosa. Tibiae 4 anticae superne inermes. Elytra confertissime reticulata, abdomen nonnihil superantia. Ovipositor nonnihil incurvus, abdomine paullo brevior.

Mossula Walker, 1869, Catalogue etc., II, p. 288.

Diese Gattung, welche durch das hinten verengte Pronotum auffällt, ist mir nur aus Walker's Beschreibung bekannt und scheint dem vorigen Genus nahezustehen.

Dispositio specierum.

- | | |
|------------------------------------------------------|----------------------------------|
| 1. <i>Vertex et pronotum nigrovittatum</i> | 1. <i>M. vitticollis</i> Walker. |
| 1. <i>Unicolor, haud nigrovittata</i> | 2. <i>M. Salomonis</i> Kirby. |

1. *Mossula vitticollis* Walker.

Fulva. Vertex et pronoti dorsum nigro-vittatum. Caput testaceum, lituris 2 prope antennas sitis punctisque 4 frontis nigris. Antennae piceae, basi fulvae. Prothorax nigromarginatus, maculis 2 discoidalibus sulcisque nigricantibus. Elytra testaceo-venosa. Alae cinereae. Abdominis segmenta fusco-marginata. ♂, ♀.

Long. corporis 21—24'', expans. elytr. 42—52''.

Mossula vitticollis Walker, 1869, l. c., p. 288.

Patria: ?

2. *Mossula Salomonis* Kirby.

Robusta, fulva. Frons albivariegata. Antennae apice et latere inferiore saltem articuli secundi nigrae. Vertex concavus, antice fastigio brevi coniformi. Elytra corporis longitudine, subparallela, apice rotundata, testacea, basi leviter nigromaculata. Alae semicirculares, fusco-hyalinae, elytris paullo breviores. Femora antica intus spinis 6, intermedia extus spinis 6—7, postica utrinque spinis 8—13. Cerci ♂ breves. Lamina subgenitalis ♂ lobis 2 longis, pilosis. Ovipositor fere corporis longitudine, parum incurvus. ♂, ♀.

	♂	♀		♂	♀
<i>Long. corporis</i>	45	50—60 mm	<i>Long. fem. post.</i>	42	44—50 mm
" <i>elytrorum</i>	41	52—60 "	" <i>ovipositoris</i> —	37—39	"

Mossula Salomonis Kirby, 1891, Trans. Ent. Soc. London, III, p. 411, Octob.

Patria: Salomons-Inseln (Kirby).

7. Genus. *Segestes* Stål. (Fig. 4.)

Generi Moristo Stål maxime affinis. Statura graciliore. Fastigium verticis conicum, acuminatum, superne leviter sulcatum. Pronotum teres, ru-

gosum, margine antico rotundato, carina mediana longitudinali subtilissima; lobi laterales haud altiores quam lati, subtus rotundati, sinu humerali parum profundo. Elytra longa, angusta, subparallela, venis radialibus contiguis, ramo radiali pone medium vel prope apicem emissio. Alae fere in medio latissimae. Prosternum bispinosum. Meso- et Metasternum planum; ille lobis rotundatis, divergentibus, hoc lobis obtusis, contiguis. Femora antica subtus in latere antico tantum spinulis 0—4, intermedia inermia vel spinulis 1—2, postica utrinque spinis compluribus armata. Lobi geniculares femorum 4 anteriorum apice in spinam brevissimam, femorum posticorum in spinam longiorem producti. Tibiae 4 anticae superne spinis apicalibus nullis; anticae superne sulcatae, inermes, tympano extus conchato, intus aperto; tibiae intermediae superne intus spinulis nonnullis, Cerci ♂ graciles, pilosi, apice incurvi et acuminati, apice ipso mucronati. Lamina subgenitalis ♂ valde elongata, angusta, pilosa, apice triangulariter excisa, stylis brevissimis vel nullis. Lamina subgenitalis ♀ apice incisa vel emarginata. Ovipositor subrectus, sensim acuminatus, levissime incurvus.

Segestes Stål, 1877, Orthoptera nova ex Insulis Philippinis (Oefvers. af Kongl. Svenska Vetensk. Akad. Förhandl., Nr. 10, p. 45).

Diese Gattung hat ganz den Habitus von *Moristus*, unterscheidet sich jedoch scharf durch den vollständigen Mangel der Enddornen an den Vorder- und Mittelschienen.

Von den vier ersten Arten ist mir nur je ein Stück bekannt, so dass die Abgrenzung derselben nicht völlig sicher ist.

Dispositio specierum.

1. *Femora postica subtus basi infuscata.*
2. *Femora postica spinis apice tantum fuscis.* 1. *S. vittaticeps* Stål.
- 2.2. *Femora postica spinis totis fuscis, basi fusco-cinctis.* 2. *S. punctipes* m.
- 1.1. *Femora postica subtus basi haud infuscata, vel tota fusca.*
2. *Femora postica concolora.*
3. *Colore flavescente* 3. *S. unicolor* m.
- 3.3. *Colore fusco* 4. *S. fuscus* m.
- 2.2. *Femora postica subtus cinnabarina vel aurantiaca.* 5. *S. decoratus* m.

1. *Segestes vittaticeps* Stål.

Viridis, olivaceo-virescens vel flavescens. Occiput interdum vitta partim obliterata nigra. Pronotum rugoso-punctatum, lobo postico brevissimo. Elytra angusta, ramo radiali primo multo pone medium, secundo ante apicem ipsum emissio. Alae sordide albicante-pellucidae. Pedes pilosi. Femora antica intus spinula unica, intermedia inermia, postica subtus dimidia parte basali fusca, utrinque spinis compluribus fuscis, basi pallidis. Tibiae intermediae superne intus spinulis compluribus (5—7). Lamina subgenitalis ♂ stylis nullis instructa. ♂, ♀.

	♂		♂
<i>Long. corporis</i>	30 mm	<i>Long. femorum posticorum</i>	25 mm
" <i>pronoti</i>	4.8 "	" <i>corporis cum elytr.</i> ♀	53 "
" <i>elytrorum</i>	34 "		

Segestes vittaticeps Stål, Orthoptera nova ex Insulis Philippinis (Oefvers. af Kongl. Svenska Vetensk. Akad. Förhandl., Nr. 10, p. 45).

Patria: Philippinen (Stål, Coll. Brunner).

2. *Segestes punctipes* m.

Flavescens, praecedenti simillimus. Elytra ramo radiali unico ante apicem ipsum emissio. Pedes parce pilosi. Femora 4 antica subtus inermia, postica subtus basi infuscata, apicem versus utrinque spinis fuscis, basi fusco-cinctis armata, ante apicem ipsum area geniculari nigra ornata. Tibiae intermediae superne intus spinulis 2 subapicalibus instructae. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, elongata, acuminata, apice incisa, lobis angustis acuminatis. Ovipositor leviter incurvus. ♀.

	♀		♀
<i>Long. corporis</i>	38 mm	<i>Long. femorum posticorum</i>	33 mm
" <i>pronoti</i>	6.7 "	" <i>ovipositoris</i>	26 "
" <i>elytrorum</i>	40 "		

Patria: Philippinen (Coll. Brunner).

3. *Segestes unicolor* m.

Praecedenti simillimus, flavescens. Elytra ramis radialibus tribus, primo paullo pone medium emissio. Antennae remote et dilute fusco-annulatae. Femora antica subtus in latere interno spinis 3—4, intermedia extus spinulis 1—2, postica subtus unicolora, spinis utrinque compluribus, apice tantum fuscis. Tibiae intermediae superne intus spinulis 2—3 instructae. Lamina subgenitalis ♀ brevis, apice rotundato-truncata, in medio vix incisa. Ovipositor rectus. ♀.

	♀		♀
<i>Long. corporis</i>	39 mm	<i>Long. femorum posticorum</i>	29.5 mm
" <i>pronoti</i>	6.7 "	" <i>ovipositoris</i>	27 "
" <i>elytrorum</i>	49 "		

Patria: Pelew-Insel (Coll. Brunner).

4. *Segestes fuscus* m.

Praecedentibus simillimus. Fusca, unicolor. Antennae fusco-nigrae, basi pallidiores. Frons cum ventre pedibusque colore pallidiore, testaceo. Elytra ramis radialibus duobus, primo multo pone medium emissio. Alae griseae. Pedes parce pilosi. Femora antica subtus in latere interno spinulis 3, intermedia inermia, postica utrinque spinis compluribus nigris. Tibiae intermediae superne spinis 6 instructae. Lamina subgenitalis ♀ ovalis, apice triangulariter excisa, lobis apice rotundatis. Ovipositor rectus, sensim acuminatus, fuscus. ♀.

	♀		♀
<i>Long. corporis</i>	45 mm	<i>Long. femorum posticorum</i>	33 mm
" <i>pronoti</i>	62 "	" <i>ovipositoris</i>	23 "
" <i>elytrorum</i>	50 "		

Patria: Philippinen (k. k. Hofmuseum Wien).

5. *Segestes decoratus* m. (Fig. 4.)

Statura majore. Viridi-flavescens vel olivaceus, antennis, ventre pedibusque flavescentibus. Palpi aurantiaci. Pronotum rugosum, margine inferiore loborum lateralium, interdum linea quoque intermedia dorsali croceis. Elytra area anali necnon margine postico laete viridi vel citrino, ramis radialibus 2 ante apicem emissis. Pleurae meso- et metathoracis croceo-rugosae. Pedes parce pilosi. Femora 4 anteriora antice spinulis 2, postica subtus aurantiaca vel cinnabrina, geniculis interdum nonnihil infuscatis. Tibiae intermediae superne intus spinulis pluribus. Lobi geniculares femorum posticorum spina majore fusco-nigra necnon 1-2 minoribus instructi. Lamina subgenitalis ♂ stylis brevissimis. Lamina subgenitalis ♀ longitudinaliter sulcata, apice nonnihil emarginata. Ovipositor rectus, apicem versus ferrugineus. ♂, ♀.

	♂	♀		♂	♀
<i>Long. corporis</i>	52	55 mm	<i>Long. femorum postic.</i>	37	42 mm
" <i>pronoti</i>	75	83 "	" <i>ovipositoris</i>	—	34 "
" <i>elytrorum</i>	59.5	69.5 "			

Patria: Neu-Guinea (Coll. Brunner).

8. Genus. *Moristus* Stål.

Generi praecedenti similis. Statura multo robustiore. Fastigium verticis angustum, acuminatum, superne sulcatum. Pronotum leviter rugosum, margine antico rotundato, postico truncato, carinis lateralibus nullis; lobi laterales altiores quam lati, margine infero angulato, sinu humerali distincto. Elytra longa, in medio latiora, apice rotundata, venis radialibus basi contiguis, a medio sensim divergentibus, ramo radiali in medio emisso, campo anali in ♂ convexo, inflato. Prosternum bispinosum. Meso- et metasternum planum; ille lobis apice tuberculatis, divergentibus, hoc lobis obtusis, contiguis. Femora 4 antica in latere anteriore subtus spinulis 1-3, postica utrinque spinis pluribus armata. Lobi geniculares femorum 4 anticum apice spinula brevissima vel subobsoleta, femorum posticorum spina longiore instructi. Tibiae 4 anticae in latere posteriore tantum superne spina apicali armatae; anticae superne sulcatae, inermes, tympano extus conchato, intus aperto; tibiae intermediae superne intus spinis pluribus parvis. Cerci ♂ valde incurvi, sensim acuminati, apice ipso mucronati. Lamina subgenitalis ♂ valde elongata, apice profunde excisa, stylis minimis instructa. Ovipositor subrectus, sensim acuminatus.

Moristus Stål, 1873, Orthoptera nova (Oefvers. af Kongl. Svenska Vetensk. Akad. Förhandl., Nr. 4, p. 47).

Moristus Stål, 1874, Recensio Orthopterorum, II, p. 67, 95.

Moristus Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., Bd. 36, Heft II, S. 343.

Diese Gattung ist, wie die vorhergehende, durch das aussen nur halb, innen ganz offene Tympanum der Vorderschienen ausgezeichnet, unterscheidet sich jedoch von letzterer durch die abweichende Bildung der Enddornen an den vier Vorderschienen.

Dispositio specierum.

1. *Minor, gracilior. Meso- et metasternum parum latius quam longum.*

1. *M. nubilus* Stål.

1.1. *Major, robustior. Meso- et metasternum transversum, multo latius quam longum 2. *M. coriaceus* L.*

1. *Moristus nubilus* Stål.

Minor. Fusco-griseus vel fusco-testaceus. Elytra latiora, maculis obsoletis fuscis nebulosa. Alae angustiores et longiores. Meso- et metasternum parum latius quam longum. Lamina subgenitalis ♂ angustior. Lamina subgenitalis ♀ apice vix excisa. Ovipositor apicem elytrorum haud superans, leviter sed distinete incurvus. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	55 — 60	50 — 70 mm
" pronoti	8·8—10	8·8—10·5 "
" elytrorum	73 — 80	77 — 86 "
" femorum posticorum .	40 — 45	40 — 48 "
" ovipositoris	—	31 — 43 "

Moristus nubilus Stål, 1874, Recensio Orthopterorum, p. 96.

Patria: Molukken, Aru- und Key-Inseln (Coll. Brunner), Java (k. k. Hofmuseum Wien):

2. *Moristus coriaceus* L.

Praecedente robustior. Viridis vel fusco-testaceus, capite, ventre pedibusque saepe flavescens. Elytra immaculata, vel dilute pallide nebulosa. Alae breviores. Meso- et metasternum transversum, multo latius quam longum. Lamina subgenitalis ♂ latior. Lamina subgenitalis ♀ apice distincte triangulariter emarginata. Ovipositor longior, fere rectus, apicem elytrorum valde superans. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	60—65	76 — 80 mm
" pronoti	10—11	11·5—12·5 "
" elytrorum	80	82 — 86 "
" femorum posticorum .	45	50 — 51 "
" ovipositoris	—	46 — 50 "

Gryllus coriaceus Linné, 1758, Systema naturae, ed. X, 1, p. 430.

Gryllus coriaceus Linné, 1764, Mus. S. R. M. Lud. Ulr. Reg. etc., p. 136.

Gryllus coriaceus Stoll, 1815, Répresentation etc., Pl. X a, Fig. 39, 40.

Moristus coriaceus Stål, 1874, Recensio Orthopterorum, p. 95.

Patria: Molukken, Amboina (Coll. Brunner, k. k. Hofmuseum Wien).

9. Genus. *Pseudophyllanax* Walker. (Fig. 5.)

Statura robustissima. Fastigium verticis conicum, apice leviter sulcatum, obtusum. Genae utrinque carina longitudinali obtusa. Pronoti dorsum teres, in medio obtuse longitudinaliter sulcatum, sulco utrinque carina longitudinali rugoso-granulata inclusa, superea sulcis 2 transversis distinctis, mesozona leviter rugosa, margine antico pronoti rotundato, postico truncato, in medio nonnihil emarginato, angulis lateralibus punctatis; lobi laterales altiores quam lati, margine infero obtusangulo, angulo antico in dentem producto, sinu humerali parum profundo. Elytra lata, abdomen valde superantia, apice latissima, rotundata, venis radialibus contiguis, ramo radiali prope medium emissio, vena ulnari antice ramos 2 subparallellos emittente, ramo primo (vena discoidali) usque ad apicem, ramo secundo (vena ulnari) in marginem posticum perducto. Alae latissimae, pellucidae, antice coriacae, virescentes. Prosternum bispinosum. Meso- et metasternum latissimum, transversum, postice in lobos 2 late triangulares, divergentes productum. Femora 4 antica superne nodulosa, subtus in latere antico tantum spinis 1—2 armata; femora postica superne leviter nodulosa, subtus utrinque spinosa. Lobi geniculares omnes apice in spinas 2—3 producti, lobo externo tantum femorum anticorum unispinoso. Tibiae omnes superne spinis apicalibus 2 instructae; anticae superne planae, inermes, tympano utrinque aperto; tibiae intermediae superne intus spina unica subbasali armatae. Lamina subgenitalis ♂ valde elongata, apice profunde triangulariter excisa, lobis angustis, acuminatis, apice stylis minimis instructa. Cerci ♂ crassi, apice valde incurvi, apice ipso bimucronati. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice triangulariter excisa. Ovipositor rectus, basi incrassatus, apicem versus sensim angustatus et acuminatus.

Pseudophyllanax Walker, 1869, Catalogue etc., II, p. 398.

Platyphyllum Warion, 1876, Description d'une nouvelle espèce d'Orthoptères.

Diese Gattung zeichnet sich aus durch die gewaltige Körpergrösse, sowie durch die breiten Vorderflügel, deren Ulnarader in zwei lange parallele Aeste ausläuft, deren vorderer bis zur Flügelspitze zieht, während der hintere vor derselben in den Hinterrand mündet.

Species unica.

Pseudophyllanax insularis Walker.

Viridis vel ferrugineo-flavescens, capite, ventre pedibusque saepe pallidioribus. Elytra campo discoidali huc illuc maculis varicosis obsito, campo tympanali in ♂ intus valde dilatato. Ovipositor ferrugineus. ♂, ♀.

	♂	♀
<i>Long. corporis</i>	62	68 — 85 mm
" <i>pronoti</i>	10·5	16·8 — 19 "
" <i>elytrorum</i>	61	100 — 105 "
" <i>femorum posticorum</i>	34·5	48 — 51 "
" <i>ovipositoris</i>	—	43 — 44 "

Pseudophyllanax insularis Walker, 1869, Catalogue etc., II, p. 398.

Platypphyllum giganteum Warion, 1876, Description d'une nouvelle espèce d'Orthoptères, p. 27, Fig. ♀.

Platypphyllum giganteum Lucas, 1877, Bull. Annal. de la Soc. Entom. de France (5), VII, p. XX.

Patria: Neu-Caledonien (Coll. Brunner, k. k. Hofmuseum Wien), Isle of Pines (Walker, Warion).

Die Art lebt auf Cocospalmen (*Cocos nucifera* L.), deren Blätter sie mit Begierde verzehrt.

II. Mecopodini.

10. Genus. *Rhammatopoda* m. (Fig. 6.)

(ῥάμμα — filum; πούς — pes.)

Statura gracili. Antennae longissimae. Fastigium verticis articulo primo antennarum haud latius, apice per sulcum longitudinalem in tuberos 2 divisum, subtus per carinam longitudinalem cum fastigio frontis conjunctum. Pronoti dorsum teres, rugosum, margine antico rotundato et in medio tuberculato, margine postico truncato, sulcis 2 transversis distinctis, mesozona utrinque tuberculis altioribus 2, metazona utrinque tuberculo unico instructis; lobi laterales margine infero truncato, angulo antico et postico truncato, sinu humerali nullo. Prosternum bispinosum. Meso- et metasternum utrinque in spinam erectam productum. Pro- et mesothorax utrinque supra coxas in tuberculum conicum productus. Coxae anticae superne in spinam, coxae 4 posticae subtus in tuberculum acuminatum productae. Elytra alaeque nullae. Pedes longissimi, gracillimi. Lobi geniculares femorum omnium in spinam producti. Femora antica subtus utrinque, intermedia extus tantum spinosa. Tibiae anticae superne sulcatae, utrinque spinulis 4 instructae, foraminibus utrinque apertis; tibiae intermediae superne sulcatae, utrinque spinulis nonnullis armatae. Femora postica valde elongata, basi vix incrassata, dimidia parte basali superne obtuse tuberculata, subtus utrinque spinis pluribus. Cerci ♂ valde incurvi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, apice valde et profunde excisa, lobis angustis, acuminatis, apice extus oblique truncatis, illucque stylis minimis instructa, propterea quasi bifida.

Die langen, dünnen Beine, welche diese Gattung auszeichnen, geben dem Thiere ein fast spinnenartiges Aussehen; eigenthümlich sind ferner die zapfenförmigen Fortsätze an den Seiten der Vorder- und Mittelbrust.

Species unica.

Rhammatopoda opilionoides m.

Viridis. Antennae ferruginea, basi flavae, apicem versus fuscae. Abdomen ferrugineo-slavescens, segmentis omnibus ante apicem dilute fusco-limbatis. Venter

flavescens. Femora omnia subtus infuscata, spinis pallidis armata, apice cum basi tibiarum flava. Spinae tibiarum omnes fuscae. ♂.

	♂		♂
<i>Long. corporis</i>	13 mm	<i>Long. femorum anticorum</i>	16'4 mm
<i>" pronoti</i>	2'9 "	<i>" posticorum</i>	27'5 "

Patria: Peru (Coll. Brunner).

11. Genus. *Encentra* m. (Fig. 7.)

(Ἐγκέντρος — spinosus.)

Fastigium verticis declivum, articulo primo antennarum nonnihil angustius, per sulcum longitudinalem in tuberculos 2 divisum, antice per carinam obliquam longitudinalem cum fastigio frontis conjunctum. Pronoti dorsum teres, rugosum, sulcis 2 transversis profundis; prozona margine antico rotundato, in tuberculos 3 elevatos producto, meso- et metazona spinis 4 erectis, seriem transversam curvatam formantibus instructis, margine postico rotundato-truncato, in medio tuberculato. Elytra et alae nullae. Prosternum bispinosum; meso- et metasternum utrinque in spinam elevatam productum. Prothorax utrinque supra coxas anticas spina instructus. Pedes 4 antici in exemplo nostro desunt. Coxae omnes subtus in tuberculum productae, anticae superne dente vel spina incurva instructae. Pedes postici valde elongati; femora postica basi distinete incrassata, lobis genicularibus utrinque unispinosis, superne spinis vel dentibus validis, incurvis, in series tres dispositis, subtus utrinque spinis compluribus validis instructa. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, acuminata, carinata. Ovipositor latus, sensim incurvus et acuminatus. ♀.

Diese Gattung ist ausgezeichnet durch die Dornen auf dem Pronotum und auf der Oberseite der Hinterschenkel.

Species unica.

Encentra longipes m.

Ferrugineo- vel testaceo-flavescens. Spinae femorum posticorum basi dilute fusco-circumdatae. Ovipositor virescens, basi fuscescens. ♀.

	♀		♀
<i>Long. corporis</i>	15'5 mm	<i>Long. femorum postic.</i>	28'7 mm
<i>" pronoti</i>	4 "	<i>" ovipositoris</i>	13 "

Patria: Medellin (Coll. Brunner).

12. Genus. *Leproscirtus* Karsch. (Fig. 8.)

Fastigium verticis articulo primo antennarum multo latius, apice obtusum et leviter transverse carinatum, per sulcum longitudinalem in tuberos 2 laterales, divisum, cum fastigio frontis contiguum. Corpus omnino scabrum, dense granulatum. Pronoti dorsum teres, margine antico rotundato, postico truncato, sulcis 2

transversis, carinis lateralibus nullis vel postice tantum levissime indicatis; lobi laterales pronoti subtus late truncati, angulo antico recto, postico rotundato, sinu humerali nullo. Elytra alaeque squamiformia; elytrum sinistrum ♂ inflatum, coriaceum, fortiter rugoso-punctatum, ♀ parvum, squamiforme, saepe obliteratum. Prosternum bispinosum, spinis valde remotis. Meso- et metasternum transversum, leviter lobatum, lobis lateralibus postice leviter conico-productis. Abdomen compressum, dorso carinato, serrato-dentato. Coxae anticae superne spina armatae. Femora 4 antica subtus levissime serrulata; femora postica dense granulata, basi valde incrassata, superne uniseriatim spinosa, subtus utrinque spinosa. Tibiae anticae superne sulcatae, inermes, foraminibus utrinque apertis; tibiae intermediae superne intus spinulis perpaucis, subobliteratis. Lobi geniculares interni femorum 4 posticorum spina longiore instructi, ceteri inermes. Lamina subgenitalis ♂ apice late emarginata et in medio triangulariter incisa, utrinque stylo minimo instructa. Cerci ♂ breves, apice valde incurvi, apice ipso bimucronato. Ovipositor laevis, parum incurvus, apicem versus sensim acuminatus et angustatus.

Leproscirtus Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., Bd. 36, Heft II, S. 328 und 344.

Euthypoda Karsch, olim.

Der kammförmig gezackte Hinterleib, die fast kreisrunden derben Oberflügel und die Dornen auf der Oberseite der Hinterschenkel lassen diese Gattung leicht erkennen.

Species unica.

Leproscirtus granulosus Karsch.

Fusco-griseus vel fusco-testaceus. Frons, genae, clypeus, margo inferior loborum lateraliū pronoti necnon pleurae mesothoracis flavae et nitidae. Tibiae posticae ferrugineae. ♂, ♀:

	♂	♀		♂	♀		
Long. corporis . . .	24	31	mm	Long. femorum post.	23	26·8	mm
" pronoti . . .	5	6	"	" ovipositoris . . .	—	15	"
" elytrorum . . .	7	0—2	"				

Leproscirtus granulosus Karsch, 1891, l. c., S. 329, Fig. 3—4.

Euthypoda granulosa Karsch, 1886, Berliner Entom. Nachr., XII, S. 316.

Euthypoda granulosa Karsch, 1888, ibid., XIV, S. 147.

Patria: Westafrika, Kuako bis Kimpoko (Karsch), Gaboon (Coll. Brunner).

13. Genus. *Apteroscirtus* Karsch.

Corpus subteres, glaberrimum, laevissimum, nitidum, densius impresso-punctatum, segmentis abdominalibus dorso carinula longitudinali laevigato instructis. Fastigium verticis convexum, antice truncatum, articulo primo antenarum latius, per sulcum longitudinalem in tuberos 2 laterales divisum, a fastigio frontis sulco transverso, lato, profundo divisum. Pronotum teres

convexum, postice truncatum; lobi laterales margine inferiore rotundato, angulo antico et postico rotundato, sinu humerali nullo. Prosternum spinis 2 valde distantibus; meso- et metasternum transversum, leviter lobatum, lobis lateralibus rotundatis. Elytra ♂ pronoto subaequilonga vel nulla, ♀ cornea, lobiformia, minima vel nulla. Pedes longi, graciliores. Femora 4 antica subtus inermia, postica basi valde incrassata, subtus utrinque spinis raris vel subnullis. Lobi geniculares interni femorum 4 posteriorum apice spina brevi incurva instructi, ceteri inermes. Tibiae 4 anticae superne inermes vel raro-spinulosae, posticae superne tertia parte basali inermes, dehinc spinis compluribus sat validis armatae. Cerci ♂ breves, parum incurvi; lamina subgenitalis ♂ apice fissa, stylis nullis. Ovipositor pronoto duplo longior, parum incurvus, laevissimus, apice acutus, valvulis inferioribus subtus apicem versus serrulatis.

Apteroscirtus Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., Bd. 36 Heft II, S. 330 und 345.

Euthypoda Karsch olim.

Diese Gattung ist mir nur aus der Abbildung und Beschreibung von Karsch bekannt.

Dispositio specierum.

1. *Elytra et alae subnullae. Femora postica subtus in latero interno inermia.*

1. *A. inalatus* Karsch.

1.1. *Elytra et alae nullae. Femora postica utrinque spinulosa.*

2. *A. denudatus* Karsch.

1. *Apteroscirtus inalatus* Karsch.

Luteo-fuscus, nitidus. Elytra abbreviata, in ♂ pronoti longitudinem subaequantia, rotundata, in ♀ brevissima. Alae subnullae. Pedes longiores. Femora postica valde incrassata, subtus in latere externo tantum spina unica subapicali instructa. ♂, ♀.

	♂	♀		♂	♀		
Long. abdom.	13	19	mm	Long. femorum post.	31	35.5	mm
" pronoti	6	7.5	"	" ovipositoris	-	27	"
" elytrorum	6	4	"				

Apteroscirtus inalatus Karsch, 1891, l. c., S. 342.

Euthypoda inalata Karsch, 1886, l. c., Bd. 30, S. 117.

Patria: Westafrika, Cinchoxo, Kuako bis Kimpoko (Karsch).

2. *Apteroscirtus denudatus* Karsch.

Fusco-testaceus, flavovariegatus. Elytra alaeque nullae. Femora postica subtus in margine exteriore spinis 4—5, interiore spinis 2—3 armata. Tibiae anticae annulo basali flavo, lateribus pone foramina flavis, margine inferiore fusco-maculatae. ♂, ♀.

	♂	♀		♂	♀		
Long. corporis	33	33	mm	Long. femorum postic.	35	35	mm
" pronoti	6	6	"	" ovipositoris	-	20	"

Patria: Kamerun, Barombi-Station (Karsch).

14. Genus. *Characta* m. (Fig. 9.)

(χαράκτος — incisus.)

Fastigium verticis articulo primo antennarum angustius, superne sulcatum, apice bituberculatum, cum fastigio frontis haud contiguum. Pronoti dorsum planum, carinis lateralibus acutis, per sulcos 2 transversos bis profunde incisum; prozona antici nonnihil emarginata, postice rotundata, angulo laterali postico dentato; mesozona utrinque denticulata, metazona angulo antico subdentato, margine postico rotundato, in medio dente elevato instructo. Lobi laterales pronoti subtus truncati, angulo antico acuto, denticulato. Elytra apicem versus dilatata, apice rotundata, venis radialibus in dimidia parte basali contiguis, deinceps divergentibus, ramo radiali pone medium emissio. Alae longissimae. Femora 4 antica elongata, gracilia, antica subtus in latere interiore ante apicem dentibus 3 validis instructa, intermedia subtus inermia, postica basi incrassata, superne spinis compluribus validis armata, subtus utrinque spinosa. Lobi geniculares omnes apice in spinam producti. Tibiae anticae superne sulcatae, utrinque spinis 4 instructae, foraminibus semiapertis, conchatis; tibiae posticae quadrilateriam spinosae, superne spinis numerosioribus. Prosternum bispinosum; meso- et metasternum lobis ovatis, apice in spinam productis. Lamina subgenitalis ♀ rotundata, apice nonnihil incisa. Ovipositor sensim et sat incurvus, apice acuminatus.

Diese Gattung erinnert durch den Habitus und die Dörnen auf der Oberseite der Hinterschenkel an *Mecopoda cyrtoscelis* Karsch, unterscheidet sich aber von derselben wesentlich durch die scharfen, zweimal tief eingeschnittenen Seitenkiele des Pronotums, durch die Form des Scheitelgipfels, sowie durch längere Vorder- und Mittelbeine und durch die stärker gekrümmte Legescheide.

Species unica.

Characta bituberculata m.

Fusca. Vertex cum fastigio frontis pallidus. Elytra in tertia parte apicali macula magna pallida signata. Alae sordide testaceae. Femora postica utrinque nigro-punctata. Ovipositor basi pallidior, apicem versus ferrugineo-castaneus. ♀.

♀

♀

<i>Long. corporis</i>	<i>40 mm</i>	<i>Long. femorum anticum</i>	<i>21·5 mm</i>
<i>" pronoti</i>	<i>10 "</i>	<i>" posticum</i>	<i>51 "</i>
<i>" elytrorum</i>	<i>57 "</i>	<i>" ovipositoris</i>	<i>26·7 "</i>

Patria: Borneo, Matang (Mus. Budapest).

15. Genus. *Macrolyristes* Snellen van Voll.

Corpus robustum. Fastigium verticis antice per sulcum profundum in protuberantias duas divisum. Pronoti dorsum planum, postice rotundatum,

retrorsum valde ampliatum, carinis lateralibus acutis, dentatis, sulcis 2 transversis modice profundis. Elytra lata, lanceolata, apice oblique truncata, acuminate, campo anali in ♂ valde dilatato. Prosternum bispinosum; meso- et metasternum bilobatum, lobis apice in spinam productis. Femora postica basi parum incrassata, subtus utrinque spinosa. Lobi geniculares omnes apice in spinam producti. Cerci ♂ parum incurvi, longi. Lamina subgenitalis ♂ elongata, profunde excisa. Ovipositor sensim incurvus et acuminatus.

Macrolyristes Snellen van Voll., 1865, Tijdschr. voor Entomologie, VIII, p. 106, Pl. VII, Fig. 1, 2.

Diese Gattung ist mir nur aus der citirten Beschreibung bekannt.

Species unica.

Macrolyristes imperator Snellen van Voll.

Viridis. Antennis fulvis, longissimis, apicem versus obscurioribus. Carinis pronoti et elytrorum maculis irregulariter positis fuscis. Alae pellucidae, viridinervosae. Ovipositor fusco-marginatus. ♂, ♀.

Long. corporis 66 mm, cum pedibus 175 mm, expans. elytr. 220 mm, long. ovipositoris 22 mm.

Macrolyristes imperator Snellen van Voll. (nec Walker), 1865, l. c., p. 108, Pl. VII, Fig. 1, 2.

Patria: Java, Borneo (Snellen van Voll.).

16. Genus. *Acridoxena* White.

Caput magnum. Fastigium verticis latum, transversum, obtusum, a fastigio frontis sulco subtili divisum. Pronotum sellaeforme, in medio valde constrictum, sulcis duobus transversis approximatis, pro- et metazona elevatis, latere utrinque carinatis, 6–7 spinosis, margine antico rotundato, postico rotundato-truncato. Prosternum bispinosum. Elytra lata, perpendicularia, abdomine breviora, folium mortuum imitantia, margine antico ante apicem eroso, vena radiali elevata. Alae elytra superantes, margine antico emarginato, apice prominente coriaceo. Femora 4 antica subtus serrato-dentata, antice ante apicem in lobum latum, dentatum dilatata. Femora postica basi parum incrassata, elongata, subtus utrinque spinosa, lobis genicularibus utrinque in spinam longiorem productis. Tibiae 4 anteriores (in primis anticae) basi valde dilatatae et dentato-spinosae, superne sulcatae; tibiae posticae basi nonnihil incrassatae. Segmenta dorsalia abdominis postice in dentem producta. Cerci ♂ validi, basi crassi et rugosi, apicem versus incurvi et acuminati, apice ipso bidentati. Lamina subgenitalis ♂ ante apicem dilatata, apice profunde triangulariter excisa. Ovipositor brevis, latus, valde incurvus, a medio sensim acuminatus.

Acridoxena White, 1865, Proc. of the R. Phys. Soc. of Edinb., III, p. 309.

Stalix Scudder, 1875, Proc. of the Bost. Soc. of Nat. Hist., XVII, p. 454.

Eustalix Scudder, 1879, l. c., XX, p. 95.

Eustälia Karsch, 1886, Berliner Entomol. Zeitschr., XXX, 1, S. 108.

Eustälia Karsch, 1891, l. c., XXXVI, 2, S. 346.

Eustälia Karsch, 1886, Berliner Entomol. Nachr., XII, Nr. 10, S. 145.

Diese durch die Bildung des Halsschildes, der Flügel und Beine höchst auffallende Gattung ist mir nur aus den erwähnten Beschreibungen bekannt.

Species unica.

Acridoxena hewaniana White.¹⁾

Obscure fusco-testacea. Antennae basi excepta nigrae. Lobi laterales pronoti necnon pleurae meso- et metathoracis testacea. Alae atrocoeruleae, apice fuscae. Femora fusco-testacea, fusco-conspersa. Tibiae in medio pallidiores. Spinae omnes apice nigrae. Tarsi fusi. Abdomen nigrascens. Ovipositor rugulosus, obscure fusco-testaceus. ♂, ♀.

	♂	♀	♂	♀
Long. corporis . .	44	55 mm	Long. femor. postic.	39'5 44'5 mm
" elytrorum . .	26'3	35'5 "	" ovipositoris . .	— 14'5 "

Acridoxena hewaniana White, 1865, Proceed. of the Royal Physical Soc. of Edinb., III, p. 310.

Stälia foliata Scudder, 1875, Proc. of the Bost. Soc. of Nat. Hist., XVII, p. 456, Fig. 3—5.

Eustälia foliata Scudder, 1879, l. c., XX, p. 95.

Eustälia foliata Karsch, 1886, Berliner Entomol. Nachr., XII, Nr. 10, S. 145, Fig. ♂.

Patria: Old-Calabar (Scudder), Gaboon (Karsch).

17. Genus. *Vetralia* Walker.

Fastigium verticis latum transversum, apice truncatum, leviter sulcatum, a fastigio frontis sutura transversa divisum. Pronoti dorsum planum, totum rugosum, margine antico truncato-emarginato, margine postico rotundato-truncato, carinis lateralibus distinctis, per sulcos 2 transversos interruptis; lobi laterales subtus rotundato-truncati, sinu humerali subnullo. Elytra brevia, abdomen parum superantia, apicem versus dilatata, apice oblique rotundato-truncata, vena radiali pone medium subito antrorsum vergente, venis radialibus basi remotis, dehinc contiguis, campo anali triangulari, margine postico (superiore) pone eum transverse impresso, dehinc subito ampliato. Prosternum bispinosum; lobi meso- et metasternales ovales, apice in spinam, angulo antico utrinque rotundato-producti. Femora antica subtus antice spina 1 subapicali instructa, intermedia inerma, postica basi modice incrassata, subtus utrinque 6—7 spinosa. Lobi geniculares omnes in spinam producti. Tibiae 4 anticae

¹⁾ Bei Kirby (Trans. Entom. Soc. London, III, Oct., p. 410) ist bei der Species als Autorname „Smith“ angegeben, was wohl auf einem Irrthum beruhen dürfte; der oben angeführte Band der Proceed. of the Royal Physical Soc. of Edinb. stand mir nicht zu Gebote.

superne sulcatae, utrinque spinulosae, foraminibus apertis. Cerci ♂ conici, apice incurvi et mucronati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, profunde triangulariter excisa, stylis nullis.

Vetralia Walker, 1869, Catalogue etc., II, p. 391.

Mecopoda (Euthypoda) Karsch, 1886, Berl. Entom. Zeitschr., XXX, S. 115.

Species unica.

Vetralia quadrata Walker.

Viridis, capite ventre pedibusque flavescentibus. ♂.

	♂		♂
Long. corporis . . .	20 — 22 mm	Long. elytrorum . . .	22—23.5 mm
" pronoti . . .	5.7—6 "	" femorum postic. . .	32—33.5 "

Vetralia quadrata Walker, 1869, l. c., p. 392.

Euthypoda (Mecopoda) difformis Karsch, 1886, l. c., S. 115; Taf. IV, Fig. 1.
Patria: Ceylon (Walker, Karsch, Coll. Brunner).

18. Genus. *Anoedopoda* Karsch.

Fastigium verticis latissimum, postice subconvexum, antice transverse carinato-truncatum, declivum, a fastigio frontis sulco subtili divisum. Pronoti dorsum planum, in medio nonnihil concavum, margine antico rotundato-truncato, margine postico rotundato-producto, totum rugoso-punctatum, carinis lateraliibus plus minusve distinctis, per sulcos 2 transversos subtile bis incisis; lobi laterales angulo antico recto, subdentato, angulo postico rotundato, sinu humerali distincto. Elytra latissima, femora postica valde superantia, pone campum analem transverse impressa, apice oblique truncata, angulis rotundatis, venis radialibus contiguis, a medio subito divergentibus, vena ulmari (antica) usque ad apicem perduta, cum ramis radialibus confusa, area anali in ♂ intus valde producta, convexa. Alae elytris breviores. Prosternum spinis 2 subcontiguis, depressis; meso- et metasternum lobis ovalibus, apice acuminatis. Femora 4 antica in latere anteriore subtus spinulis nonnullis parvis, postica basi parum incrassata, subtus utrinque spinosa. Lobi geniculares femorum 4 posticorum tantum intus in spinam brevissimam incurvam producti. Tibiae 4 anticae superne sulcatae, utrinque spinulosae, foraminibus apertis. Cerci ♂ apicem versus sensim acuminati et incurvi, apice ipso mucronati. Lamina subgenitalis ♂ lata, elongata, apice profunde triangulariter excisa, stylis minimis instructa. Ovipositor parum incurvus, apicem versus sensim acuminatus, marginibus laevissimis.

Anoedopoda Karsch, 1891, l. c., XXXVI, 2, S. 333 und 346.

Mecopoda Karsch olim, Burmeister etc.

Die Gattung hat den Habitus von *Mecopoda*, ist jedoch durch die schwach verdickten Hinterschenkel und das Geäder der Flügeldecken leicht von letzterer zu unterscheiden.

Dispositio specierum.

1. *Carinae laterales pronoti rotundatae* 1. *An. lamellata* L.
 1. *Carinae laterales pronoti acutae* 2. *An. erosa* Karsch.

1. *Anoedopoda lamellata* L.

Lurida, fusco-conspersa. Antennae testaceae, dilute et irregulariter fusco-annulatae. Carinae laterales pronoti obtusiores, rotundatae. Elytra saepe in area discoidali maculis compluribus vitreis, basi fusco-maculatis ornata. Tibiae cum apice femorum omnium pallidiores, testaceae. Ovipositor fuscus. ♂, ♀.

	♂	♀	♂	♀	
Long. corporis	32	39 mm	Long. fem. postic.	33	35.5 mm
" pronoti	9	10 "	" ovipositoris	—	21—22 "
" elytrorum	52	56 "			

Gryllus lamellatus Linné, 1758, Systema naturae, I, p. 429.

Gryllus lamellosus Liuné, 1764, Mus. S. R. M. Lud. Ulr. Reg. etc., p. 128.

Mecopoda lamellosa Stål, 1874, Recensio Orthopterorum, II, p. 48.

Mecopoda latipennis Burmeister, 1839, Handbuch der Entomol., II, S. 686.

Mecopoda latipennis Bolívar, 1890, Ortópteros de África del Museo de Lisboa, III, p. 221.

Patria: Port Natal (Karsch, Burmeister, k. k. Hofmuseum Wien, Coll. Brunner), Zulu, Zanzibar, Kilimandscharo (Coll. Brunner), Sierra Leone (Linné), India (?) (Linné).

2. *Anoedopoda erosa* Karsch.

Praecedenti simillima. Differt statura majore, graciliore, carinis lateribus pronoti acutis, productis, bis profunde incisis. ♀.

	♀		♀
Long. corporis	43 mm	Long. femorum posticorum	42.5 mm
" pronoti	11.5 "	" ovipositoris	24 "
" elytrorum	67 "		

Anoedopoda erosa Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., XXXVI, 2, S. 334, Fig. 7.

Patria: Kamerun, Barombi-Station (Karsch).

19. Genus. *Mecopoda* Serville.

Fastigium verticis latum, transversum, haud sulcatum, apice interdum transverse carinatum. Pronoti dorsum planum, antice truncatum, postice rotundatum vel leviter et obtuse angulatum, sulcis 2 transversis, carinas laterales distinctas bis insecantibus; lobi laterales multo altiores quam lati, subtus truncati, angulo antico subacuto, recto, angulo postico rotundato, sinu humerali distincto. Elytra elongata, apicem femorum posticorum attingentia vel superantia, apice oblique truncata, pone aream analem transverse impressa, venis radialibus basi contiguis, a medio subito et sensim divergentibus, vena ulnari antica in marginem

posticum perducta, cum ramo radiali haud confusa, campo anali in ♂ intus dilatato, convexo. Alae elytra plerumque nonnullis superantes, apice coriaceae. Prosternum bispinosum. Lobi meso- et metasternales ovales, apice acuminati. Femora 4 antica in latere anteriore spinulis plerumque nonnullis, postica utrinque compluribus armata. Lobi geniculares femorum posticorum utrinque, intermediorum intus tantum in spinam brevem producti. Tibiae omnes superne sulcatae, utrinque spinosae, anticae foraminibus apertis. Cerci ♂ crassi, apice incurvi et acuminati, apice ipso bimucronati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, apice profunde triangulariter excisa, stylis minimis instructa. Ovipositor rectus vel parum incurvus, apicem versus sensim acuminatus.

Mecopoda Serville, 1839, Hist. nat. des Insectes. Orthop., p. 532.

Mecopoda Burmeister, 1839, Handbuch der Entomol., II, S. 685.

Mecopoda Karsch, 1886, Berliner Entomol. Zeitschr., XXX, 1, S. 108.

Mecopoda Stål, 1874, Recensio Orthopterorum, II, p. 47.

Gryllus Linné, 1758, Systema naturae, ed. X, I, p. 429.

Gryllus Linné, 1764, Mus. S. R. M. Lud. Ulr. Reg. etc., p. 127.

Locusta Fabricius, 1793, Entomologia systematica, II, p. 37.

Conocephalus Thunberg, 1815, Mém. de l'Ac. imp. de St. Petersb., V, p. 279.

Lucera Walker, 1869, Catalogue etc., II, p. 265.

Dispositio specierum.

1. *Femora postica superne spinosa vel dentata.* 1. *M. cyrtoscelis* Karsch.
- 1.1. *Femora postica superne nec dentata nec spinosa.*
 2. *Fastigium verticis antice transverse carinatum.*
 3. *Elytra alis breviora.*
 4. *Sulcus transversus frontalis profundus 2. M. dilatata* m.
 - 4.4. *Sulcus transversus subtilis 3. M. divergens* m.
 - 3.3. *Elytra alis longiora.*
 4. *Femora 4 antica bispinulosa. Ovipositor abdome multo longior.*
 4. *M. Walkeri* Kirby.
 - 4.4. *Femora antica trispinulosa, intermedia inermia. Ovipositor brevior.*
 5. *M. platyphoea* Walker.
 - 2.2. *Fastigium verticis antice rotundatum, declivum, haud transverse carinatum 6. M. elongata* L.
 1. *Mecopoda cyrtoscelis* Karsch.
Fusca vel grisea vel lurida, dilute pallide vel fusco-maculata. Antennae pone medium annulis nonnullis albidis. Vertex antice planus, haud rotundatus, carina transversa acuta pallida. Pronoti dorsum postice rotundatum vel obtusangulum, carinis lateralibus acutis, profunde bi-incisis. Elytra latiuscula, alis parum breviora, pone medium latissima, saepe maculis nonnullis majoribus, vitreis vel albidis vel fuscis. Femora 4 antica subtus in latere antico plerumque spinulis 2-3 nigris, interdum inermia, postica basi valde incrassata, extus carina longitudinali acuta, superne serie irregulari dentium vel spinarum in-

structa. Tibiae 4 anticae superne plerumque in utroque latere spinosae. Ovipositor pone basin nonnihil dilatatus, apice leviter incurvus. ♂, ♀.

	♂	♀
<i>Long. corporis</i>	25—28	33—37 mm
“ <i>pronoti</i>	6·5	8·8 “
“ <i>elytrorum</i>	50—51	62—72 “
“ <i>femorum posticorum</i>	39	46—57 “
“ <i>ovipositoris</i>	—	23—27 “

Mecopoda cyrtoscelis Karsch, 1888, Berliner Entomol. Nachr., XIV, Nr. 10, S. 146.

Mecopoda Karschi Kirby, 1891, Trans. Entom. Soc. London, III, Oct., p. 407.

Mecopoda regina Kirby, 1891, l. c., p. 408.

Patria: Segaa-Bay (Karsch), Aru-Inseln, Neu-Brittannien (Coll. Brunner), Queensland, Duke of York Island (Kirby).

Diese Art ist durch die Bedornung auf der Oberseite der Hinterschenkel ausgezeichnet. Die beiden von Kirby (l. c.) beschriebenen Arten halte ich für identisch mit der obigen Art, da die Bedornung an den vier vorderen Schenkeln und Schienen variabel ist, auch die übrigen Merkmale nicht scharf genug für eine specifische Trennung erscheinen.

2. *Mecopoda dilatata* m.

Mecopodae elongatae L. valde affinis. Fusca. Dorsum verticis et pronoti pallidius. Fastigium verticis articulo primo antennarum vix duplo latius, apice planum et distincte transverse carinatum, a fastigio frontis per sulcum profundum latiore dividum. Antennae annulis nonnullis albis. Pronotum retrorsum versus valde ampliatum, carinis lateralibus distinctis sed haud acutis, profunde bi-incisis. Elytra ampliata, venis radialibus valde flexuosis, ramis radialibus 6, area anali ♂ pronoto fere duplo longiore, area discoidali apice macula magna irregulari vitrea ornata. Femora antica subtus spinulis 2, intermedia inermia. Tibiae 4 anticae ferrugineae. ♂.

	♂	♂
<i>Long. corporis</i>	42 mm	<i>Long. elytrorum</i>
“ <i>pronoti</i>	9 “	<i>femorum posticorum</i>

Patria: Borneo (Coll. Brunner).

Ausgezeichnet durch die breiten, eigenthümlich gebauten Deckflügel.

3. *Mecopoda divergens* m.

Statura et colore Mecopodae elongatae L. Fastigium verticis apice truncatum, planum, distincte transverse carinatum, a fastigio frontis sulco subtili dividum. Pronotum breve, carinis lateralibus profunde bi-incisis. Elytra apicem versus dilatata, basi macula majore necnon altera minore pellucida, venis radialibus flexuosis, ramis radialibus 2—3, ramo primo bi- vel trifurcato. Femora 4 antica inermia vel spinula unica minima instructa. Ovipositor sensim levissime incurvus, ferrugineus. ♀.

	♀		♀
<i>Long. corporis</i>	35 mm	<i>Long. femorum postic.</i> . . .	42.5 mm
" <i>pronoti</i>	7 "	" <i>ovipositoris</i>	27.5 "
" <i>elytrorum</i>	55 "		
<i>Patria:</i> ? (Coll. Brunner).			

4. *Mecopoda Walkeri* Kirby.

Fulva, subtus testacea. Vertex litura nigra quadrata signatus, inter antennas transverse carinatus. Elytra alis longiora, lata, subfalcata, fuscescente plagiata, nigricante sexmaculata. Femora 4 antica subtus antice bispinulosa. Ovipositor fere rectus, abdomine multo longior.

Long. corporis 18'', expans. elytror. 62'''.

Mecopoda Walkeri Kirby, 1891, Trans. Entom. Soc. London, III, Oct., p. 405.

Mecopoda imperator Walker, 1870, Catalogue etc., III, p. 458.

Patria: Philippinen (Walker).

5. *Mecopoda platyphoea* Walker.

Ferruginea. Vertex antice rugulosus et transverse carinatus. Antennae fuscae, pallido-annulatae. Elytra alis longiora, lata, perparum falcata. Femora antica subtus 3-spinulosa, intermedia inermia. Ovipositor vix arcuatus, abdominis longitudine.

Long. corporis 15'', expans. elytror. 50'''.

Mecopoda platyphoea Walker, 1870, l. c., p. 458.

Patria: Ceylon (Walker).

Die beiden vorhergehenden Arten sind mir nur aus der Beschreibung Walker's bekannt. Beide zeichnen sich dadurch aus, dass bei ihnen die Deckflügel im Gegensatz zu allen übrigen *Mecopoda*-Arten länger als die Hinterflügel sind.

6. *Mecopoda elongata* L.

Viridis vel fusco-grisea vel fusco-testacea, nunc unicolor, nunc pallido-vel nigro-maculata vel variegata. Fastigium verticis latissimum, articulo primo antennarum plus quam duplo latius, apice declivum, haud transverse-carinatum, a fastigio frontis sulco transverso subtili divisum. Elytra longitudine variantia, saepe in area discoidali maculis magnis vitreis, nigro- vel fusco-plagiatis, alis distincte breviora. Femora antica subtus in latere antico plerumque spinulis 1-3, intermedia plerumque inermia; femora postica superne haud spinosa. Ovipositor basi rectus, apice levissime incurvus, ferrugineus. ♂, ♀.

	♂		♀
<i>Long. corporis</i>	30-42	<i>Long. corporis</i>	28-40 mm
" <i>pronoti</i>	7-10	" <i>pronoti</i>	8-9.5 "
" <i>elytrorum</i>	37-67	" <i>elytrorum</i>	45-71 "
" <i>femorum posticorum</i> . . .	32-50	" <i>femorum posticorum</i> . . .	42-55 "
" <i>ovipositoris</i>	—	" <i>ovipositoris</i>	23-35 "

Gryllus elongatus Linné, 1758, Systema naturae, ed. X, I, p. 429.

Gryllus elongatus Linné, 1764, Mus., S. R. M. Lud. Ulr. Reg. etc., p. 127.

- Gryllus javanus* Linné, 1763, Amoenitates academicae, VI, p. 396.
Locusta elongata Fabricius, 1798, Entomologia systematica, II, p. 37.
Locusta scalaris Thunb., 1815, Mém. de l'Ac. imp. de St. Pétersb., V, p. 282.
Locusta longipes Thunberg, 1815, l. c., p. 280.
Conocephalus elongatus Thunberg, 1815, l. c., p. 279.
Locusta ferruginea Stoll, 1815, Répresentation etc., Pl. Va, Fig. 15.
Mecopoda maculata Aud. Serville, 1831, Revue méthodique des Orthoptères, XXII, p. 58.
Mecopoda virens Aud. Serville, 1839, Hist. nat. des Ins. Orthopt., p. 533.
Mecopoda virens Brullé, 1835, Histoire naturelle des Insectes, IX, p. 140, Pl. XIII, Fig. 1.
Mecopoda elongata Burmeister, 1839, Handbuch der Entomol., II, p. 685.
Mecopoda javana de Haan, 1842, Bijdragen etc., p. 187.
Mecopoda macassariensis de Haan, 1842, l. c., p. 188.
Mecopoda niponensis de Haan, 1842, l. c., p. 188.
Mecopoda elongata Walker, 1870, Catalogue etc., III, p. 457.
Mecopoda rufa Walker, 1870, l. c., III, p. 458.
Decticus pallidus Walker, 1870, l. c., II, p. 262.
Decticus tenebrosus Walker, 1870, l. c., II, p. 263.
Lucera bicoloripes Walker, 1870, l. c., II, p. 265.

Patria: China, Japan, Vorder- und Hinterindien, Ceylon, Sunda-Archipel, Philippinen, Neu-Holland (de Haan, Coll. Brunner), Aru- und Key-Inseln, Molukken (Coll. Brunner) etc.

Diese über einen grossen Theil von Südost-Asien, sowie die benachbarten Inselgruppen und Australien verbreitete Art variiert, wie alle derartigen, ungeheuer in Bezug auf Grösse und Färbung der einzelnen Körpertheile. Am auffallendsten sind die Formen aus Japan durch überaus kurze Hinterschenkel, Flügeldecken und Legescheide (vergl. die betreffenden Minimalangaben in der vorhergehenden Masstabelle), ohne dass jedoch ein hinreichender Grund zur specifischen Abtrennung derselben vorhanden wäre.

20. Genus. *Pachysmopoda* Karsch.

Fastigium verticis articulo primo antennarum latius, obtusum, declivum, nec sulcatum nec transverse carinatum. Pronotum elongatum, fortiter punctatum, postice rotundatum, carinis lateralibus distinctis, sinu humerali distincto. Elytra apicem abdominis haud superantia, lata, apice rotundata, venis radialibus ante apicem sensim divergentibus. Prosternum spinis 2 depresso. basi contiguis. Meso- et metasternum lobis apice in spinam productis. Femora 4 antica subtus in latere antico tantum 4-5 spinosa. Femora postica abdomen parum superantia, basi valde incrassata, extus carinis 2 longitudinalibus instructa, subtus in latere externo spinis numerosis, in latere interno spinis 2 armata. Lobi geniculares apice acuminati. Tibiae anticae superne late sulcatae. Ovipositor non-nihil incurvus, sensim acuminatus.

Pachysmopoda Karsch, 1886, Berliner Entomol. Zeitschr., XXX, S. 108.

Pachysmopoda Karsch, 1891, l. c., XXXVI, S. 345.

Diese durch die dicken, keulenförmigen, kurzen Hinterschenkel ausgezeichnete Gattung ist mir nur aus der Beschreibung von Karsch bekannt.

Species unica.

Pachysmopoda abbreviata Tasch.

Viridis vel testacea. Antennae pallide-annulatae. Caput crassum, fortiter punctatum. Promotum disco necnon carinis lateralibus fusco-nigris. Elytra campo antico et intermedio seriatim nigro- et albido-maculata. Femora postica geniculis infuscatis. ♂, ♀.

	♂	♀		♂	♀		
Long. abdom.	23	27	mm	Long. femorum postic.	28	34	mm
" pronoti	10	12.5	"	" ovipositoris	-	25.5	"
" elytrorum	27	33	"				

Mecopoda abbreviata Taschenberg, 1883, Zeitschr. für die ges. Naturwiss., Bd. 56, S. 184.

Pachysmopoda abbreviata Karsch, 1886, l. c., XXX, S. 114, Taf. IV, Fig. 2.

Patria: Insel Sokotra (Karsch, Berliner Museum).

21. Genus. *Macroscirtus* Pictet. (Fig. 10.)

Fastigium verticis latum, obtusum, nec sulcatum nec transverse carinatum. Pronoti dorsum punctatum, teres, carinis lateralibus nullis; lobi laterales subtus truncati, angulo antico fere recto, postico rotundato, sinu humerali plus minusve explicato. Elytra angusta, longitudine valde variantia, campo anali haud inflato, venis radialibus usque ad apicem contiguis. Femora antica subtus antice tantum spinulis 1—2 minimis instructa, intermedia inermia; postica elongata, basi valde incrassata, extus haud vel obtuse carinata, subtus inermia vel spinulosa. Lobi geniculares interni tantum femorum 4 posteriorum spinosi. Tibiae omnes superne sulcatae, utrinque vel extus spinosae, vel inermes. Prosternum bispinosum; lobi meso- et metasternales triangulares, apice acuminati, divergentes. Ovipositor sensim incurvus et acuminatus.

Macroscirtus Pictet, 1888, Mém. de la Soc. de Phys. et d'Hist. natur. de Genève, XXX, p. 13.

Macroscirtus Karsch, 1891, l. c., XXXVI, 2, S. 345.

Sthenaropoda Karsch, 1891, l. c., XXXVI, 2, S. 331 und 346.

Euthypoda Karsch olim.

Karsch betrachtet *Sthenaropoda* und *Macroscirtus* als eigene Gattungen, weil jene wohl entwickelte Flügel und tiefe Schulterbucht besitzt. Ich kann dieser Meinung nicht beipflichten, da die Entwicklung der Flügel für sich allein unmöglich als ein generisches Kriterium gelten kann, und die Ausbildung der

Schulterbucht eben im innigsten Zusammenhang mit dem Grade der Entwicklung der Flügel steht.

Dispositio specierum.

1. *Elytra abdomen valde superantia.*
2. *Femora postica subtus tota inermia. Tibiae anticae superne extus spinis 3—5 1. M. preussianus Karsch.*
- 2.2. *Femora postica subtus spinosa. Tibiae anticae superne extus spina tantum unica 2. M. monrovianus Karsch.*
- 1.1. *Elytra abdomen haud vel vix superantia.*
2. *Elytra apice rotundata.*
3. *Alae abbreviatae, elytris parum breviores. 3. M. brevipennis m.*
- 3.3. *Alae subabortivae, elytrorum dimidia longitudine.*
4. *M. Kanguroo Pictet.*
- 2.2. *Elytra apice acuminata 5. M. acutipennis Karsch.*

1. *Macroscirtus preussianus Karsch.*

Olivaceo-viridis, fastigio verticis flavidō, antennis nigris, dilute pallido-annulatis. Elytra femora postica valde superantia, maculis irregularibus flavo-albidis, singula majore inter medium et apicem ornata, venis radialibus pallidis. Tibiae anticae superne flavae, extus spinis 3—5. Tibiae posticae superne extus spinis 7, intus 3 instructae. Femora postica subtus tota inermia. ♂, ♀.

	♂	♀	♂	♀	
Long. corporis . . .	31	31 mm	Long. femorum postic.	41	41 mm
" pronoti . . .	8	8 "	" ovipositoris . .	—	23 "
" elytrorum . . .	60	60 "			

Sthenaropoda preussiana Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., XXXVI, 2, S. 332, Fig. 6.

Patria: Kamerun, Barombi-Station (Karsch).

2. *Macroscirtus monrovianus Karsch.*

Fuscus, vertice flavidō. Elytra apicem abdominis distincte superantia, dilute fusco-marmorata, angusta, apice rotundata. Pedes fusci, excepta basi tibiarum anticarum necnon tibiis posticis flavidis vel ferrugineis. Femora 4 antica inermia, interdum antica intus spinulis 1—2 minimis; femora postica extus areolata, obtuse longitudinaliter carinata, subtus pallidiora, intus spinis 4, extus 2 subapicalibus armata. Tibiae anticae superne extus spinula unica, intermediae superne utrinque spinulosae. Ovipositor ferrugineus. ♀.

	♀	♀
Long. corporis . . .	32	mm
" pronoti . . .	8	"
" elytrorum . . .	45—51	"

Mecopoda monroviana Karsch, 1886, l. c., XXX, S. 112, Taf. IV, Fig. 4.
? Mecopoda frontalis Walker, 1870, Catalogue etc., V, Supplement, p. 48.

Patria: Westafrika, Monrovia (Karsch), Sierra Leone (Walker, Coll. Brunner), Goldküste, Cape Coast Castle (Coll. Brunner).

Trotz der gegentheiligen Meinung Karsch's (Berliner Entomol. Nachr., XIV, 1888, Nr. 10, S. 145) scheint mir *Mecopoda frontalis* Walker eher zu *Macroscirtus monrovianus* zu gehören, gerade weil Karsch bei dieser Art selbst die Hinterschenkel als mit einigen Dornen bewehrt angibt, während *Macroscirtus preussianus* nach ihm unbewehrte Hinterschenkel besitzt.

3. *Macroscirtus brevipennis* m.

Fuscus. Dorsum capitis et pronoti testaceum, utrinque fusco- vel nigro-marginatum. Elytra abdomen vix superantia, angusta, apice rotundata, fusco-testacea, sparse et dilute fusco-maculata. Alae angustae, elytris sesquibreiores. Tibiae anticae testacea, infra foramina infuscatae, superne extus spinula unica instructae; tibiae posticae fusco-ferrugineae. Femora antica fusca, inermia; intermedia desunt; postica basi valde incrassata, extus transverse areolata necnon linea elevata, nitida, longitudinali instructa, subtus pallidiora, dimidia parte apicali utrinque spinis 4—5 armata. Ovipositor ferrugineus. ♀.

	♀		♀
Long. corporis	36 mm	Long. femorum postic. . . .	37 mm
" pronoti	7·5 "	" ovipositoris	23·5 "
" elytrorum	33·5 "	" alarum	25 "
<i>Patria: Sierra Leone, Westafrika (Coll. Brunner).</i>			

4. *Macroscirtus Kangaroo Pictet.*

Brunneus, fronte, vertice saepe etiam pedibus necnon ovipositore fulvidis. Elytra abdome parum breviora, lanceolata, apice rotundata. Alae subabortivae, dimidia elytrorum longitudine. Femora postica longissima, superne rugoso-punctata, subtus utrinque spinulis nonnullis armata. Tibiae anticae superne plerumque utrinque spinulis 3—4, interdum intus inermes, intermediae superne utrinque spinulis 4—6 instructae. Lamina subgenitalis ♂ elongata, angusta, apice profunde excisa. ♂, ♀.

	♂	♀		♂	♀
Long. corporis	31	31 mm	Long. alarum	12	12 mm
" pronoti	10	8 "	" femorum postic. . . .	41	41 "
" elytrorum	22	25 "	" ovipositoris	—	24 "

Macroscirtus Kangaroo Pictet, 1888, Locust. nouv. etc., p. 14, Pl. II, Fig. 38.

Patria: Gaboon (Pictet, Coll. Brunner), Ashanti (Brit. Mus.).

5. *Macroscirtus acutipennis* Karsch.

Luteo-fuscus, nitidus. Elytra abdomen vix superantia, apice acuminata, margine inferiore subrecto, superiore leviter rotundato. Alae tertiam partem longitudinis elytrorum attingentes. Femora 4 antica inermia, postica valde elongata, extus spinis 7, intus 5—8 instructa. Tibiae 4 anticae cum apice tibiarum posticarum flavae, omnes superne utrinque spinulosae. ♂, ♀.

	♂	♀		♂	♀
Long. abdominalis	17	20 mm	Long. femorum postic. . . .	46	50 mm
" pronoti	7	8·5 "	" ovipositoris	—	25 "
" elytrorum	25·5	32 "			

Euthypoda acutipennis Karsch, 1886, Berliner Entomol. Zeitschr., XXX, S. 116, Taf. IV, Fig. 3.

Patria: *Chinchoxo, Westafrika* (Karsch).

22. Genus. *Gymnoscirtus* Karsch.

Corpus omnino impresso-punctatum. Fastigium verticis latum, obtusum, haud sulcatum, a fastigio frontis sulco subtili transverso divisum. Pronotum disco subdepresso, prope sulcum transversum anticum constrictum, carinis lateralibus obsoletis; lobi laterales subtus truncati, sinu humerali nullo. Alae elytraque rudimentaria. Femora antica et intermedia subtus inermia; femora postica basi valde incrassata, superne impresso-punctata, ovipositorum nonnihil superantia, subtus in margine exteriore spinis 3, intus 3—4 validis armata. Abdomen dense et fortiter punctatum, superne carinatum, haud cristatum. Lamina subgenitalis ♂ apice dilatata et profunde rotundato-excisa, lobis curvatis et ante apicem obtusum intus processu unguiformi instructa, stylis nullis. Ovipositor nonnihil incurvus.

Gymnoscirtus Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., XXXVI, 2, S. 342, 345.

Euthypoda Karsch olim.

Diese durch den Mangel der Flügeldecken ausgezeichnete Gattung ist mir nur aus der Beschreibung von Karsch bekannt, der (l. c., S. 332) ausdrücklich bemerkt, dass selbe mit *Sthenaropoda* näher verwandt sei als mit *Mecopoda*.

Species unica.

Gymnoscirtus unguiculatus Karsch.

Fusco-griseus. Lobi laterales pronoti infra marginem lateralem disci fusco-nigri, nitidi. Abdomen utrinque fascia lata fusco-nigra, nitida. ♂, ♀.

	♂	♀		
<i>Long. corporis</i>	28	21 mm	<i>Long. ovipositoris</i>	16 mm
" <i>femorum postic.</i>	30	30 "		

Euthypoda unguiculata Karsch, 1888, Berliner Entomol. Nachr., XIV, Nr. 10, S. 147.

Gymnoscirtus unguiculatus Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., XXXVI, 2, S. 342.

Patria: *Usambara, Ostafrika* (Karsch).

23. Genus. *Ityocephala* m. (Fig. 11 a, b.)

(ἴτυς — ora clypei; κεφαλή — caput.)

Caput rugoso-punctatum. Fastigium verticis latum, transversum, apice truncatum, leviter longitudinaliter sulcatum, transverse carinatum, a fastigio frontis sulco tenui transverso divisum. Oculi globosi. Pronotum rugosum,

antice truncatum, postice rotundatum, dorso plano, carinis lateralibus nullis, sulcis 2 transversis subtilibus; lobi laterales multo altiores quam lati, margine inferiore oblique truncato, prope angulum posticum tuberculo instructo, sinu humerali distincto. Elytra apicem versus dilatata, apice oblique truncata, dense reticulata, venis radialibus contiguis, a medio levissime divergentibus. Alae elytris nonnihil longiores. Prosternum bispinosum; lobi mesosternales triangulares, metasternales late ovales, omnes apice in spinam producti. Pedes pilosi. Femora 4 antica subtus in latere anteriore spinulis 5—6, postica basi parum incrassata, brevia, subtus utrinque 6-spinosa. Lobi geniculares femorum posticorum utrinque, femorum intermediorum intus tantum brevispinosi. Tibiae 4 anticae superne teretes, inermes. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice rotundata et incisa. Ovipositor valde angulato-incurvus.

Diese Gattung, welche durch die scharfe Querkante des Scheitels, sowie durch die oben nicht gefurchten Schienen ausgezeichnet ist, bildet den Uebergang zu *Corycus* Sauss.

Species unica.

Ityocephala falcata m.

Viridis, nitida, capite, pronoto, antennis pedibusque flavescensibus. ♀.

	♀		♀
Long. corporis	22 mm	Long. femorum postic.	20.5 mm
" pronoti	6 "	" ovipositoris	7.5 "
" elytrorum	41.8 "		

Patria: Fidschi-Inseln (Coll. Brunner).

24. Genus. *Corycus* Sauss. (Fig. 12.)

Fastigium verticis latissimum, rotundatum, a fronte sutura transversa separatum. Pronotum latum, retrosum dilatatum, disco plano, postice obtusangulo; lobis lateralibus rotundato-vel angulato-insertis. Prosternum bispinosum vel bituberculatum. Meso- et metasternum postice emarginatum, lobis triangularibus acutis. Elytra secundum sexum valde diversa, amplissima, coriacea, triangularia vel ovalia, plus minusve fornicata, abdomen amplectentia, in ♂ venis radialibus a basi fere usque ad quartam partem marginis exterioris inter se distantibus, dein confluentibus et sub angulo recto flexis, denuo late divergentibus et transverse usque ad marginem interiore percurrentibus, venis ulnaribus basi longitrorum contiguis, retrorsum divergentibus, vena antica sigmoidea, medium venae radialis posticae transversae attingente, area tympanali longissima, lata, in elytro sinistro fornicata, coriacea, — in ♀ reticulatione normali. Alae elytris breviiores, tenerae, pellucidae. Femora omnia lobis geniculatis acuminatis. Femora postica subtus utrinque vel extus pone medium spinulis nonnullis parvis. Tibiae 4 anticae superne inermes, tympanis apertis. Cerci ♂ longi, subulati, teretes, leviter incurvi, apice obtusi et intus bimucronati. Lamina subgenitalis ♂ longissima, angusta, arcuata, apice bifida. Lamina

subgenitalis ♀ *brevis*, *convexa*. *Ovipositor falcatus*, *acuminatus*, *basi inflatus*, *laevissimus*.

Corycus Saussure, 1861, Annal. de la Soc. Entomol., 4^e sér., I, p. 487.

Corycus Krauss, 1890, Beitrag zur Kenntniss westafrik. Orthopt., S. 344.

Corycus Karsch, 1891, Berliner Entomol. Zeitschr., XXXVI, 2, S. 335, 346.

Diese Gattung ist ausgezeichnet durch den hinten stumpfwinkeligen Hals-schild, sowie durch das merkwürdige Geäder im Deckflügel des ♂, welches Krauss in seiner monographischen Bearbeitung dieser Gattung (Spengel's Zoologische Jahrbücher, V, S. 344) ausführlich beschrieben hat. — Wenn ich *Corycus* nicht als eigene Unterzunft aufstelle, so geschieht dies desshalb, weil die vorige Gattung ein directes Bindeglied zwischen *Corycus* und den übrigen Mecopodiden bildet, andererseits die schmächtigen Hinterbeine und die sickelförmige Legescheide auch bei anderen Mitgliedern dieser Gruppe vorkommen (*Ityocephala*; *Ventralia*, *Pomatona* etc.).

Dispositio specierum.

1. *Tibiae anticae superne planae, prope basin nigromaculatae.* 1. *C. Jurinei* Sauss.
- 1.1. *Tibiae anticae superne sulcatae.*
 2. *Tibiae anticae prope basin nigromaculatae* . . . 2. *C. intermedius* m.
 - 2.2. *Tibiae anticae immaculatae.*
 3. *Tibiae anticae superne parum profunde sulcatae.*
 4. *Elytra margine postico obliquo, supra inter marginem internum et posticum angulata.*
 5. *Elytra inter marginem internum et posticum obtuse angulata.*
 3. *C. abruptus* Krauss.
 - 5.5. *Elytra inter marginem internum et posticum acute angulata.*
 4. *C. Karschi* Krauss.
 - 4.4. *Elytra margine postico recto, supra inter marginem internum et posticum eroso-emarginata.*
 5. *C. praemorsus* Krauss.
 - 3.3. *Tibiae anticae superne profunde sulcatae.* 6. *C. Greeffi* Krauss.
 1. *Corycus Jurinei* Saussure, 1861, l. c., p. 489, Pl. XI, Fig. 4—7.
Corycus Jurinei Krauss, 1890, l. c., S. 352, Taf. XXX, Fig. 1.
Patria: Kamerun (Mus. Tübingen, Lübeck, Berlin, Genf).
 2. *Corycus intermedius* m. (Fig. 12.)

Flavescens. Pronotum postice valde dilatatum, carinis lateralibus distinctis, rugulosis, nigris, dorso impresso-punctata, postice angulum valde obtusum for-mante. Prosternum bituberculatum. Elytra ♀ corpore multo longiora, oblongo-ovalia, parum convexa, margine externo parum, interno fortius curvato, apice rotundata, area antica basi excepta subvittrea, venis radialibus valde elevatis, contiguis, ante apicem subito et valde divergentibus. Alae pellucidae, elytris multo breviores, abdomen parum superantes. Femora postica subitus ante apicem macula nigra signata, in latere externo prope apicem spinulis 2—3

minimis, intus nullis instructa. Tibiae anticae superne distincte sulcatae, cum tibiis intermediis infra basin macula fusco-nigra ornatae; tibiae posticae basi superne maculis 3 fusco-nigris notatae. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice rotundata et emarginata, longitudine impressa. Ovipositor longus, basi angulatus, dehinc parum curvatus, acuminatus, pallide-ferrugineus. ♀.

	♀		♀
Long. corporis	21 mm	Latid. elytrorum	11 mm
" pronoti	6·7 "	Long. femorum postic.	23 "
" elytrorum	28 "	" ovipositoris	17·5 "

Patria: St. Thomé, Westafrika (Coll. Brunner).

Ausgezeichnet durch die Färbung, sowie durch die Form der Legescheide etc.

3. ***Corycus abruptus*** Krauss, 1890, Beitrag zur Kenntniss westafrik. Orthopt., S. 354, Taf. XXX, Fig. 2.

Patria: Gaboon, Westafrika (Mus. Stuttgart).

4. ***Corycus Karschi*** Krauss, 1890, l. c., S. 355, Taf. XXX, Fig. 3.

Patria: Kamerun, Westafrika (Mus. Berlin).

5. ***Corycus praemorsus*** Krauss, 1890, l. c., S. 355, Taf. XXX, Fig. 4.

Corycus Jurinei Karsch (nec Sauss.), 1888, Berliner Entomol. Zeitschr., XXXII, S. 415, Fig.

? = *Corycus Karschi* Krauss, ♀; Karsch, 1891, l. c., XXXVI, S. 336.

Patria: Kamerun, Westafrika (Mus. Berlin, Coll. Brunner).

6. ***Corycus Greeffi*** Krauss, 1890, l. c., S. 356, Taf. XXX, Fig. 5.

Corycus Greeffi Krauss, 1890, l. c., S. 664.

Corycus paradoxus Bolivar, 1890, Ortópteros de Afrika del Museo de Lisboa, Nr. IV, p. 220, Fig. 9.

Chlorocoelus spec. Greeff, 1884, Fauna der Guinea-Inseln St. Thomé und Rolas, S. 74.

Patria: St. Thomé, Rolas (Mus. Hamburg, Mus. Marburg, Bolivar), Madagascar (Coll. Brunner).

III. Phyllophorini.

(Vergl. die demnächst erscheinende Monographie dieser Gruppe von Herrn Dr. H. Dohrn in Stettin.)

Index alphabeticus.

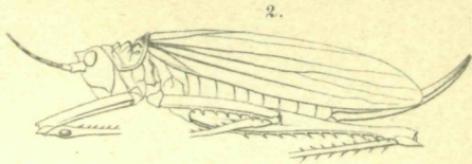
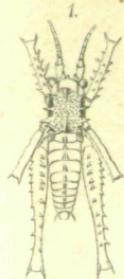
A.	Seite	G.	Seite
<i>abbreviata</i>	216	<i>giganteum</i>	203
<i>abruptus</i>	221, 222	<i>granulosa</i>	205
<i>Acridoxena</i>	190, 208	<i>granulosus</i>	205
<i>acutipennis</i>	217, 218	<i>Greeffi</i>	221, 222
<i>Anoedopoda</i>	190, 210	<i>Gymnoscirtus</i>	191, 219
<i>Apteroscirtus</i>	190, 205		
B.		H.	
<i>bicoloripes</i>	215	<i>hewaniana</i>	209
<i>bituberculata</i>	207		
<i>bivittatus</i>	193		
<i>brevipennis</i>	217, 218	I.	
<i>brevivaginatus</i>	193, 194	<i>imperator</i>	208, 214
C.		<i>inalata</i>	206
<i>Characta</i>	190, 207	<i>inalatus</i>	206
<i>Chlorocoelus</i>	222	<i>insularis</i>	202
<i>coriaceus</i>	201	<i>intermedius</i>	221
<i>Corycus</i>	191, 220	<i>Ityocephala</i>	191, 219
<i>cyrtoscelis</i>	212		
D.		J.	
<i>Dasyphleps</i>	189, 192	<i>javana</i>	215
<i>decoratus</i>	198, 200	<i>javanus</i>	215
<i>denudatus</i>	206	<i>Jurinei</i>	221, 222
<i>Diaphlebus</i>	189, 193		
<i>diformis</i>	210	K.	
<i>dilatata</i>	212, 213	<i>Kanguroo</i>	217, 218
<i>divergens</i>	212, 213	<i>Karschi</i>	213, 221, 222
<i>Dregii</i>	195	L.	
E.		<i>lamellata</i>	211
<i>Elaeoptera</i>	189, 195	<i>lamellatus</i>	211
<i>elongata</i>	212, 214	<i>lamellosa</i>	211
<i>elongatus</i>	214	<i>lamellosus</i>	211
<i>Encentra</i>	190, 204	<i>latipennis</i>	211
<i>erosa</i>	211	<i>Leproscirtus</i>	190, 204
<i>Eustalia</i>	208	<i>lineata</i>	196
<i>Euthypoda</i>	205, 206, 210, 216, 219	<i>longipes</i>	204, 215
F.		<i>loricatus</i>	195
<i>falcata</i>	220	<i>Lucera</i>	212
<i>ferruginea</i>	215	M.	
<i>foliata</i>	209	<i>macassariensis</i>	215
<i>frontalis</i>	217	<i>Macrolyristes</i>	190, 207
<i>fuscus</i>	198, 199	<i>Macroscoirtus</i>	191, 216

	Seite	R.	Seite
<i>monroviana</i>	217	<i>regina</i>	213
<i>monrovianus</i>	217	<i>Rhammatopoda</i>	190, 203
<i>Moristini</i>	189, 191	<i>rufa</i>	215
<i>Moristus</i>	189, 200		
<i>Mossula</i>	189, 197		
		S.	
		<i>Salomonis</i>	197
		<i>scalaris</i>	215
N.		<i>Segestes</i>	189, 197
<i>nipponensis</i>	215	<i>spinosa</i>	192
<i>nitida</i>	196	<i>Stalia</i>	208
<i>Novae-Guineae</i>	193	<i>Sthenaropoda</i>	216
<i>nubilus</i>	201	<i>Stilpnotherax</i>	195
O.			
<i>opilionoides</i>	203		
		T.	
		<i>tenebrosus</i>	215
P.			
<i>Pachysmopoda</i>	191, 215		
<i>pallidus</i>	215		
<i>paradoxus</i>	222		
<i>Phricta</i>	189, 191	U.	
<i>Phyllophorini</i>	191, 222	<i>unguiculata</i>	219
<i>platyphoea</i>	212, 214	<i>unguiculatus</i>	219
<i>Platypyllum</i>	202	<i>unicolor</i>	198, 199
<i>Pomatonota</i>	189, 195		
<i>praemorsus</i>	221, 222		
<i>preussiana</i>	217		
<i>preussianus</i>	217		
<i>Pseudophyllanax</i>	190, 202	V.	
<i>punctipes</i>	198, 199	<i>Vetralia</i>	190, 209
		<i>virens</i>	215
		<i>vittaticeps</i>	198
Q.		<i>vitticollis</i>	197
<i>quadrata</i>	210		
		W.	
		<i>Walkeri</i>	212, 214
		Z.	
		<i>Zacatula</i>	191

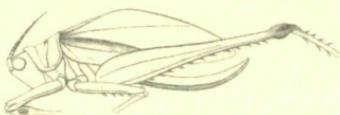
Explicatio tabellarum.

Tabula III.

- Fig. 1. *Phricta spinosa* m. ♂.
 " 2. *Diaphlebus marmoratus* m. ♀.
 " 3. *Elaeoptera lineata* m. ♀.
 " 4. *Segestes decoratus* m. ♀.
 " 5. *Pseudophyllanax insularis* Walker. Lamina subgenitalis ♂.
 " 6. a. *Rhammatopoda opilionoides* m. ♂.
 " b. " " Lamina subgenitalis ♂.
 " 7. *Eucentra longipes* m. ♀.
 " 8. *Leproscirtus granulosus* Karsch. Caput ab antico visum. (Magnit. aucta.)
 " 9. *Characta bituberculata* m.
 " 10. *Macroscirtus monrovianus* Karsch. Caput ab antico visum. (Magnitudine aucta.)
 " 11. a. *Ityocephala falcata* m. ♀.
 " b. " Caput ab antico visum. (Magnitudine aucta.)
 " 12. *Corycus intermedius* m. ♀.



3.



4.



5.



7.



8.



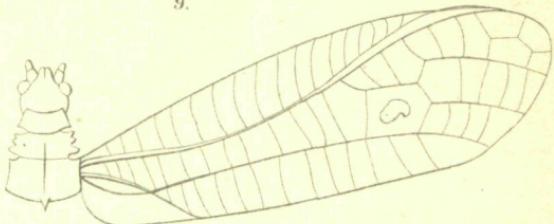
6a.



6b.



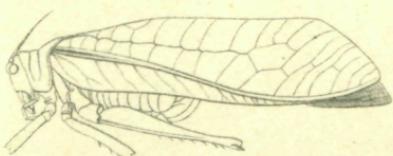
9.



10.



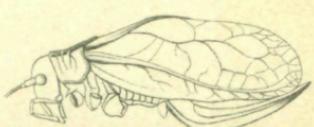
11a.



11b.



12.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien.](#) Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [42](#)

Autor(en)/Author(s): Redtenbacher Josef

Artikel/Article: [Monographische Uebersicht der Mecopodiden.](#) 183-[224](#)